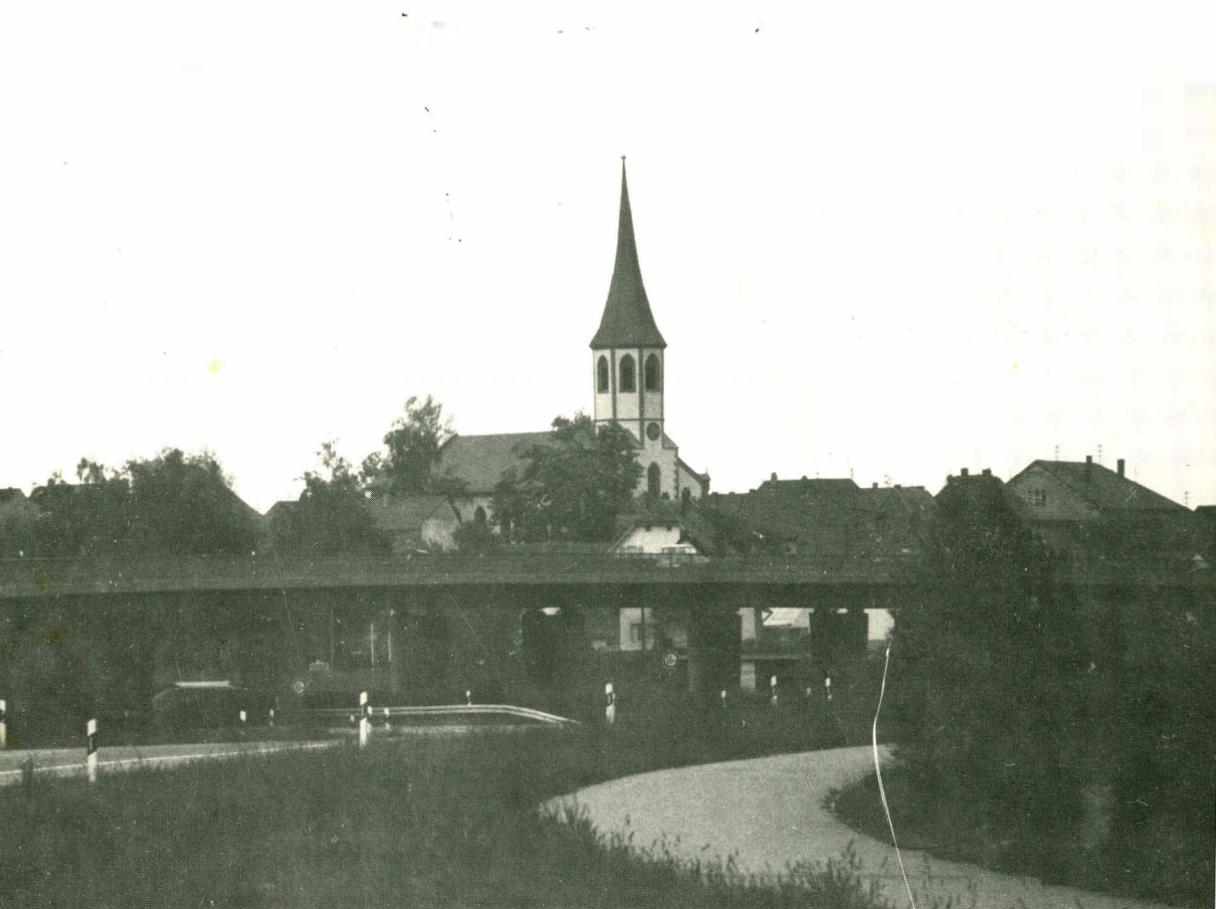


der knielinger



Mitteilungsblatt des Bürgervereins Knielingen e. V.



Nr. 32
November 1981

Herausgeber: Bürgerverein Karlsruhe-Knielingen E.V.
1. Vorsitzende: Irmtraud Kaiser, 75 Karlsruhe-Knielingen, Ludwig-Dill-Str. 20a, Telefon (0721) 55 55 98
Zusammenstellung: Willi Sänger, 7500 Karlsruhe-Knielingen, Heckerstr. 7a, Telefon (0721) 55 72 12
Druck: Horst Dürschnabel, 7551 Elchesheim-Iltingen, Telefon (07245) 40 37

35 JAHRE

Uhren Keller



Ihr ZentRa Fachgeschäft für:

Quartz Damen- und Herren-Armbanduhren

Preiswerten Gold- und Silberschmuck

Erlesene Brillantringe

Hochwertige Silber-Bestecke und Cromargan

Viele Geschenk-Ideen bei Küchenuhren, Wohnraumuhren, Wecker, Leuchter, Schalen, Vasen usw.

Unseren Zinnteller mit Knielinger Motiv

alles in großer Auswahl — aus Ihrem



Fachgeschäft für ZentRa-Uhren

Auf Ihren Besuch freut sich immer
Ihr Juwelier und Zeitmeßtechniker

Uhren Keller

Knielingen, Telefon 55 30 46

Eigene Service-Station für Quartz-Uhren

Batterie-Wechsel und Reparatur

Auch an den 4 Samstagen vor Weihnachten bis 18 Uhr geöffnet.

Beachten Sie bitte auch unsere Jubiläums-Angebote.

Feiern Sie mit uns unser 35jähriges Jubiläum mit einigen Überraschungen.

Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes glückliches neues Jahr 1982.

Liebe Knielinger Mitbürger!

Die Hauptversammlung des BVK fand am 25. März 1981 statt. Zu diesem Zeitpunkt war jedoch die April-Ausgabe des »Knielinger« bereits im Druck, so daß Geschäftsbericht und Protokoll nicht mehr veröffentlicht werden konnten. Da in dem Bericht jeweils die Arbeit für zwei Jahre zusammengefaßt dargestellt wird, möchte ich ihn jedoch auch nach diesem langen Zeitraum zur Kenntnis geben. Alle aktuellen Fragen werden in dieser Ausgabe noch gesondert behandelt.

Ich hoffe, Sie haben alle eine schöne und erholsame Zeit hinter sich. Nachdem die ersten Sommermonate sehr regnerisch waren, brachte uns der Spätsommer diesmal die langersehnte und anhaltende Schönwetterfront. Dasselbe kann man von der Wirtschaftsfront nicht behaupten. Jahrelang haben wir gelebt wie die Maden im Speck und geglaubt, der Aufschwung müßte immer so weitergehen. Nun, es hat sich gezeigt, daß auf allen Ebenen des Bundes, des Landes und der Region sparsamer gewirtschaftet werden muß. Jeder einzelne von uns wird das zu spüren bekommen u. sich dementsprechend verhalten müssen. Auch die Stadt Karlsruhe ist von Sparmaßnahmen nicht ausgeschlossen. In unserem Ortsteil sind alle größeren Projekte zum Glück unter Dach und Fach: Neubau der schönen 3teiligen Sporthalle, des Feuerwehrgerätehauses, des Schülerhorts, der Ausbau der Sängerhalle und die Tribüne mit Überdachung für die Pferderennbahn. Letztendlich haben in diesem Jahr sowohl der VfB als auch der TVK die von der Bevölkerung so sehnlich erwünschten Tennisplätze mit Hilfe der Stadt erstellen können. Viele Knielinger Mitbürger, vor allen Dingen auch Kinder, konnte man auf den Platzanlagen be-

reits in diesem Sommer spielend erleben. Bis auf einige Innenstadtbezirke sind jetzt alle Stadtteile mit Tennisanlagen versehen.

Auch die Geruchsbelästigung versucht man mit aufwendigen Mitteln in den Griff zu bekommen. Sollte der Ausbau der Kläranlage die erhoffte Wirkung haben, könnten wir ab 1982 von dem Klärwerksgestank wohl einigermaßen befreit sein. Natürlich ist während dieser Umbauphase noch mit Belästigung zu rechnen. In einem Artikel dieser Ausgabe werden Sie über den Ausbaustand und die wichtigsten Daten informiert.

Leider konnten wir die angekündigte und gut organisierte Radtour nicht durchführen. Wegen des morgendlichen Regens waren etwa nur ein Dutzend Unentwegte zum Treffpunkt am Blechpackungswerk gekommen. ■

Wie versprochen wollen wir im kommenden Jahr wieder ein Straßenfest durchführen. Da uns das Jahr 1981 in Knielingen vier Vereinsjubiläen beschert hatte, die jeweils drei Tage dauerten, wäre das Straßenfest wirklich zuviel gewesen. Wie ich aber aus unzähligen Gesprächen weiß, wartet die Bevölkerung auf ein weiteres Straßenfest mit unserer besonderen Knielinger Prägung. Zuvor aber wollen wir die Anlieger zu einem Gespräch einladen, um zu hören, was sie zu diesem Vorhaben meinen.

Da wir uns erst wieder im neuen Jahr zu Wort melden, darf ich Ihnen allen schon jetzt schöne gesunde Feiertage im Kreise Ihrer Lieben wünschen und ein glückliches neues Jahr.

Mit freundlichem Gruß
Ihre Irmtraud Kaiser

■



Schuhhaus Ingrid

inh. Ingrid Rauscher

Saarlandstr. 71 /
Ecke Neufeldstraße,
7500 Karlsruhe 21,
Tel. (0721) 59 47 12

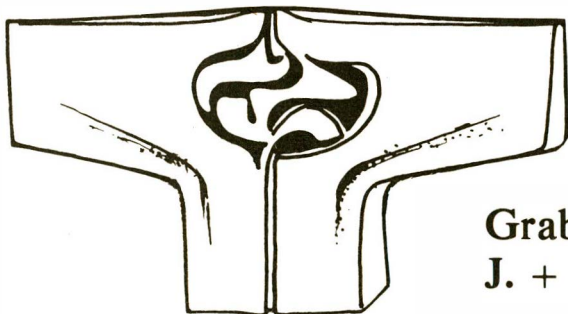


»aktuell« in die neue Saison



Bordo-Rot
Warmfutter
159,—

Schwarz-
cherreau
99,—



**Grabmale
J. + E. OBERLE GDBR.**

(Vorm. Erich Frei)
Heckerstraße 38
Karlsruhe-Knielingen
Telefon (0721) 55 24 92
Privat: (07255) 51 19



Durch eigene Herstellung in unserem Betrieb sind wir in der Lage, jedem Wunsche gerecht zu werden.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr



wünscht der Vorstand des Bürgervereins Knielingen allen Mitgliedern, Bürgern, Freunden und Gönnern des Vereins sowie allen Inserenten in der Bürgerzeitung »Der Knielinger«.



Seit Jahren wurden Sie, anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes von Ihren Bäckereien, in denen Sie Ihre Einkäufe getätigt hatten, mit Geschenken bedacht. Diese spendable Haltung hatte stets große Freude und Anerkennung gefunden.

Dieses Jahr wollen Ihre Bäckereien von diesem Modus abweichen und diesen Spendenbetrag, der in den vergangenen Jahren als — Präsente — verwendet wurden, den hiesigen Kindergärten als Weihnachtsgeschenk überreichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Knielinger Bäckereien:

Feinbäckerei — A & O Lebensmittel

Eckhardt Buck

Bäckerei — Lebensmittel

Horst Henne

Bäckerei — Lebensmittel

Hedwig Velz

Bäckerei — Konditorei

Ludwig Ziegler

Der Knielinger Bürgerschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im Jahr 1982.

Einladung zur Weihnachtsfeier



Geehrte, hochbetagte Bürgerinnen und Bürger von Karlsruhe-Knielingen

Wenn sich das Jahr seinem Ende entgegenneigt, bringt es uns nochmals ein Fest. Ein Fest, das mit seinem feierlichen Glanz all die vergangenen Tage überstrahlt — das Weihnachtsfest.

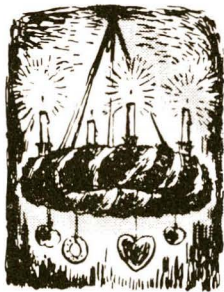
Dieses Fest der Liebe, Freude und seelischen Einkehr wollen wir, wie in den verflossenen Jahren, gemeinsam feierlich begehen.

Die Vorstandschaft des Knielinger Bürgervereins lädt hierzu alle Bürgerinnen und Bürger ab dem 70. Lebensjahr zur

Weihnachtsfeier

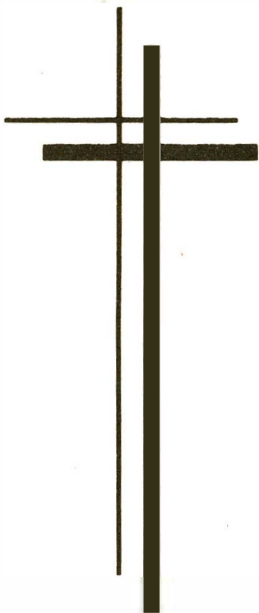
am Sonntag, 13. Dezember 1981, um 14.00 Uhr, in die ›Sängerhalle‹ ein.

Wir würden uns freuen, wenn eine recht große Anzahl der Bürgerschaft an dieser Feier teilnehmen würde.



Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand



**Unseren Verstorbenen
ein ehrendes Gedenken**

Gravier-Atelier

Fredi Bechtel

Graveurmeister

Federbachstr. 10

Daxlanden

Telefon 07 21 / 57 54 13



PREISGÜNSTIG

POKALE · EHRENPREISE

MODESCHMUCK

SCHILDER · STEMPEL · RELIEFS

GRAVIERUNGEN ALLER ART

GESCHENKE FÜR SIE + IHN

Neue Zinnteller · Bierseidel · Vasen
Wandbilder aus Kupfer, Zinn, Bronze und Aluminium eingetroffen
Karlsruher-, Daxlander-, Knielinger Motive

Modeschmuck 18 ct. gold plated, z. T. handbemalt
Broschen 7,— Stecker 6,— Ohrcl. 3,80
Anhänger 7,— excl. 4tlg. Set ab 43,60

Wußten Sie schon, daß wir den kleinsten Stempel-Automat der Welt haben?

PRINTY 4911 mit eingebautem Kissen

Geschäftsbericht

der 1. Vorsitzenden für den Zeitraum vom 28. März 1979 bis zum 25. März 1981

Mitgliederbewegung:

Stand am 28. 3. 1979 (letzte Hauptvers.):

228 Einzelmitglieder

Stand am 25. 3. 1981 (am heutigen Tag):

238 Einzelmitglieder

13 Mitglieder verzogen oder verstorben

23 Mitglieder durch Neueintritte

Letzter Stand der Mitgliedervereine 28

Neuer Stand der Mitgliedervereine 30

Folgende Veranstaltungen wurden im Berichtszeitraum vom Bürgerverein durchgeführt:

10 Engere Vorstandssitzungen

6 Erweiterte Vorstandssitzungen

1 Bürgerversammlung

1 Einzelmitglieder-Versammlung

1 Straßenfest

1 Informationsveranstaltung für Anlieger des Straßenfestes

2 Ausflüge

1 Radtour

2 Weihnachtsfeiern ■

Wie in den Jahren zuvor hat der Bürgerverein eine ganze Reihe von Stadtteilproblemen aufgegriffen und sie mit den Bürgern diskutiert.

Wenngleich bei vielen Menschen das Verantwortungsbewußtsein und Demokratieverständnis gestiegen ist, so muß doch von Ermüdungserscheinungen gegenüber öffentlichen Diskussionen gesprochen werden. Selbst bei den unerschöpflichen Themen ›Klärwerk‹ und Bebauung ›Husarenlager‹ hatten sich nur etwa 80 Bürger in der Sängerrhalle eingefunden. Dagegen sind gesellige Veranstaltungen nach wie vor gefragt und immer gut besucht.

Da Verkehrsprobleme zur Zeit stark in den Vordergrund aller Diskussionen gerückt sind, lassen Sie mich auf dieses Thema zuerst eingehen. Der Ausbau der Annweilerstraße mit Fußgänger- und Radwegen soll noch in diesem Jahr begonnen werden, wenn die unterirdischen Bauwerke für das Abwasser des Gewerbegebietes fertiggestellt sind. 1982 kann dann mit der Verbreiterung der Neureuter Straße und dem Ausbau des Kreuzungsbereiches Annweiler-/Neureuter Straße gerechnet werden. Durch die Annweilerstraße wird dann von der Nordweststadt her eine Buslinie geführt werden, für die sich der Bürgerverein schon mehrmals eingesetzt hat. Schon lange geforderte Radwege in Richtung Nordweststadt und Neureut sind bei dem Ausbauprogramm ›Husarenlager‹ in der Höhe der Ludwig-Dill-Straße vorgesehen.

BESTATTUNGEN Walter Erb

Telefon (Tag und Nacht)
55 14 54

Wir stehen Ihnen Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen, mit sachkundiger Beratung in allen Bestattungsfragen zur Seite. Jederzeit Aufnahme im Trauerhaus.

Große Auswahl an Särgen, Urnen und Trauerwäsche in allen Preislagen.

Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge.

Bestattungen in allen Stadtteilen sowie Vororten.

Erd- und Feuerbestattungen · Seebestattungen

Überführungen im In- und Ausland

Bestattungsvorsorgeverträge.

Eigene klimatisierte Aufbahrungsräume.

Auf Wunsch sind Trauerfeiern und Aufbahrungen zu jeder Zeit in unserer hauseigenen Kapelle möglich.

unter neuer Leitung.

unter neuer Leitung.

Jugoslawische Spezialgerichte nach Wünschen
siehe Speisekarte.

Durchgehend geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Culibrk — Walch

Karlsruhe-Knielingen, Kurzheckweg 3 (Litzelau)
Telefon 55 87 70



Isabelle Lancray
exklusive Kosmetik

Pur Bon
Bio Kosmetik

Labiana
pflanzlich-
biologische
Schmink- und
Pflegelinie

*Kosmetik-
Stübchen*
Ursula Hellmann

Blenkerstraße 41
7500 Karlsruhe-Knielingen
Telefon (0721) 59 11 73

- Gesichtsbehandlung mit Fett- oder Trockenmassage
- Kräutertiefenschälkur
- Mini-Lift
- Peeling
- Wimpern- und Brauenfärben
- Maniküre

Im Winterhalbjahr 81/82 finden wieder Pflege-, Schmink- und Manikürabende statt. Sie arbeiten mit neuen Farben und Präparaten und erfahren hierbei neue Tips und Tricks fürs „Schönerwerden“.

Termine nach Vereinbarung

Um nicht den gesamten Verkehr, besonders aus der Kaserne, in Zukunft durch die Annweilerstraße zu führen, wird sich der Bürgerverein solange gegen die vorgesehene Schließung der Sudetenstraße stellen, bis eine Nordausfahrt für die Kaserne geschaffen worden ist. Dieser Forderung wollen wir schnellstens durch verschiedene Schreiben an die zuständigen Stellen Nachdruck verleihen. Die geplagten Anlieger der nördlichen Sudetenstraße sollen endlich vom Krach der schweren Militärfahrzeuge befreit werden. Hoffentlich läßt sich hier ein Konsens mit den amerikanischen Streitkräften herstellen.

Einige kleinere Verkehrsänderungen zugunsten der Anlieger haben wir im Einvernehmen mit der städtischen Polizeibehörde lösen können. Die Durchfahrt der B 10 Frauenhäusleweg in Richtung Osten wurde für den Verkehr gesperrt, ist jedoch für Anlieger frei. Dasselbe konnte für die Goldwäschergasse erreicht werden. Die Maxauer Straße ist ebenfalls nur noch für Anlieger frei, d. h. die vielen Betriebsangehörigen von Siemens können ihre Fahrzeuge tagsüber dort nicht mehr parken. Die Anwohner wurden von diesem ruhenden Verkehr so belästigt, daß sie manchmal aus ihren eigenen Ausfahrten nicht mehr herauskamen und das, obwohl die Firma ihren Mitarbeitern genügend Parkraum anbietet.

Zu dem Gebiet der Verkehrsberuhigung gehört auch die Verbesserung der Straßenverhältnisse. Hier werden die Anlieger der Lauterburger-, der Lothringer- und der Elsässer Straße endlich ihre langgeforderten neuen Straßenbeläge erhalten. Es sind im Haushaltsplan 1981/82 die notwendigen Mittel tatsächlich eingestellt, nachdem eine Begehung mit dem Bürgerverein und dem zuständigen Amt durchgeführt wurde. Auch die Reinmuthstraße wird endlich eine neue Fahrbahndecke erhalten.

Am 4. November 1980 fand die alljährliche Bürgerversammlung statt. Eingeladen waren der Leiter des Stadtplanungsamtes, Herr Professor Martin, und ein maßgeblicher Herr des Tiefbauamtes, Herr Dr. Müller. Wiederum kamen zwei Themen zur Sprache, die uns auch noch in dem gegenwärtigen Stadium beschäftigen. Das Rad der Geschichte zum Thema »Husarenlager« kann nicht mehr zurückgedreht werden, die Bautätigkeit hat bereits begonnen. Herr Professor Martin erläuterte uns die Planung für dieses Gebiet. In mehreren Presseveröffentlichungen wurden wir dieser Tage eingehend informiert. Auch die Proteste um unser Klärwerk dürften zur Zeit verstummt sein, wenngleich wir noch immer vom Gestank dieser Einrichtung belästigt werden. Wie Herr Dr. Müller an diesem Abend sehr anschaulich vortrug, ist die Stadt



Ein Symbol für
umfassende Beratung,
individuelle Vorsorge,
finanzielle Sicherheit,
solides Geschäftswachstum.

Karlsruher

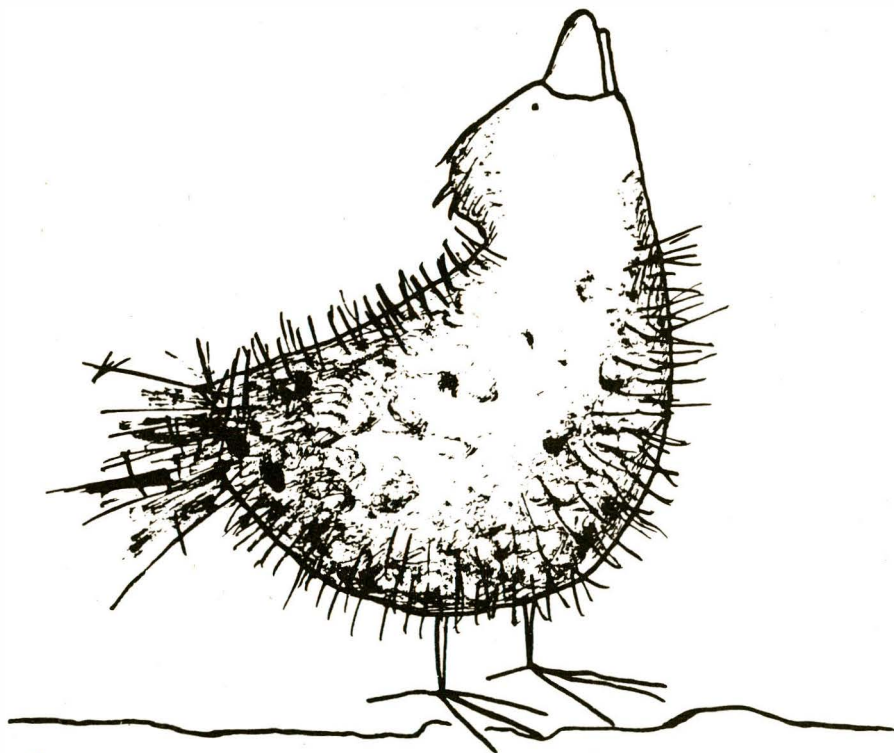
Versicherungen

Leben · Sach · Rechtsschutz

Bezirksleitung
Kurt Ermel, Versicherungsinspektor
Eggensteiner Str. 24, 7500 Karlsruhe 21, Tel. (0721) 59 13 77

BOUTIQUE SHOP 12

**Mode — nicht nur für
verrückte Vögel . . .**



**Schulstrasse 12/ Ecke Rheinmuthstrasse
7500 Karlsruhe 21, Tel. 0721/55 81 01**

dabei, umfangreiche Investitionen auf dem Klärwerksgelände zu tätigen. Danach werden insgesamt 62,6 Millionen verbaut. 1984 sollen die wesentlichsten Arbeiten abgeschlossen sein. Ab Mitte 1982 rechnet man mit einer weitgehend geruchsfreien Anlage.

Aus der Versammlung heraus wurden noch Anregungen zur Verbesserung und Neuanlage von Radwegen gemacht. Auch der Wunsch, entlang der Pfalzbahnstraße einen Fußgängerweg anzulegen, wurde erneut vorgetragen. Dem ist, nach einer Begehung durch Vorstandsmitglieder und Herren des Tiefbauamtes, bereits entsprochen worden. Leider war, wie eingangs schon erwähnt, die Versammlung nicht so gut besucht, wie es der hervorragenden Information wegen wünschenswert gewesen wäre.

Erstmals haben wir in diesem Jahr auch unsere Einzelmitglieder zu einer Versammlung in unsere Begegnungsstätte eingeladen. Da die Einzelmitglieder nur durch Delegierte im Erweiterten Vorstand vertreten sind, ist ihr Mitspracherecht sehr beschränkt. Die etwa 50 Anwesenden beschlossen nach Aussprache über diesen Punkt, einmal im Jahr zusätzlich zusammen zu kommen. Es wurde noch über einen Ausflugs-vorschlag des Bürgervereins diskutiert. Außerdem gab die Vorsitzende einen Bericht über die Aussprache und Abstimmung in der Arbeitsge-

meinschaft Karlsruher Bürgervereine, die das Thema „Nordtangente“ beinhaltete. Eine neue Diskussion darüber soll erst wieder geführt werden, wenn Alternativvorschläge von Herrn Professor Leutzbach vorliegen, entschied die Versammlung.

Unsere Weihnachtsfeiern sind jedes Jahr Höhepunkte in unserer Vereinsarbeit. Besonders erfreulich ist es, daß seit einigen Jahren die kulturtreibenden Vereine abwechselnd das Programm gestalten. Die problemlose, gute Zusammenarbeit darf hier wiedere einmal besonders hervorgehoben werden. Wir leisten damit ein Gemeinschaftswerk für alle unsere Bürger über 70 Jahre, was immer freudig angenommen wird.

Eine Veranstaltung soll in diesem Bericht besonders hervorgehoben werden, die auf die Initiative des Bürgervereins zurückzuführen ist und einen ungeahnten Erfolg aufwies. Unser Knielinger Straßenfest!

Dieses erste, aber hoffentlich nicht einmalige Fest, wird in die Analen der Knielinger Geschichte eingehen. Ein großartiges Team verstand es zu organisieren und Begeisterung zu verbreiten. Aber auch diejenigen, die einen Hof zur Verfügung stellten, oder aber Anlieger waren, müssen lobend und dankbar erwähnt werden. Alle Knielinger Bürger waren an diesen



Speisegaststätte »R O S E«

Karlsruhe-Knielingen
Neufeldstr. 29 ● Telefon 55 25 82

Inh.: Dieter und Evi Hildenbrand



- Ganz besonders weisen wir auf unsere Balkanspezialitäten hin.
- Täglich preiswerter Mittagstisch.

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im kommenden Jahr.



Kosmetik- und Fußpflege-Praxis

URSULA SCHORPP

Fachkosmetikerin BDK

7500 Karlsruhe-Knielingen, Neufeldstr. 12

Telefon 55 78 64

Wir führen:
 Hildegard Braukmann Kräuter-Kosmetik
 Bicidi
 Dr. R. A. Eckstein, Biokosmetik
 7501 Marxzell 3, Telefon (07248) 54 59

Neue Öffnungszeiten in größerer modernerer Praxis

Montag — Freitag 9.00 — 12.00 Uhr und 13.00 — 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 — 12.00 Uhr

Kosmetik:

Vollbehandlung Reinigung, Peeling, Augenbrauenkorrektur, Massage,
 Trocken-Fett-Packung, Dekorative DM 25,—

Kurzbehandlung:

Spezialbehandlungen und Kuren:

Akne, Ampullen, Jontophorese, Muskelkontraktionen.

Für Ihre persönliche Pflege: Kosenlose Beratung und Hautdiagnose.

Medizinische Fußpflege:

Erstbehandlung, Hühneraugen entfernen (je nach Aufwand)

Neu: Braun in unserem Sonnenstudio — Elfer-Karte DM 90,—

**Schenken Sie einen Behandlungsschein zu Weihnachten,
 Geburtstag oder Namenstag.
 Sie bereiten dadurch nur Freude.**



Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich ein
 frohes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahre 1982.

beiden Tagen auf den Beinen, entweder als rührige Helfer, denen nichts zu viel wurde, oder als genießende Festbesucher. Gäste aus anderen Stadtteilen sprachen begeistert vom schönsten und originellsten Straßenfest in ganz Karlsruhe.

Wie in einer Erweiterten Vorstandssitzung beschlossen, findet das nächste Straßenfest in Knielingen im Sommer 1982 statt.

Der Ausflug des Jahres 1980 führte uns an den Bodensee, zur Insel Mainau. Die blühende Insel und die Fahrt auf dem Bodensee waren trotz eines heftigen Gusses während der Besichtigung ein wunderbares Erlebnis. Im Mai dieses Jahres werden wir mit nur einem Bus auf große Fahrt ins Allgäu starten (Die Fahrt hat natürlich inzwischen stattgefunden; siehe weiter hinten stehenden Bericht!). Es sollen die zwei berühmten Schlösser, Neuschwanstein und Linderhof besucht und die Holzschnitzerstadt Oberammergau besichtigt werden.

Der Bürgerverein hat eine neue Aufgabe übernommen, nämlich die Betreuung der von der Stadt zur Verfügung gestellten Begegnungsstätte.

Wenn man den Bedarf zugrundelegt, so kann man wohl zu Recht behaupten, diese schönen großen Räume haben uns hier in Knielingen

dringend gefehlt. Allerdings ist die gute Koordination der unterschiedlichen Gruppen nur möglich, weil sich ein Ehepaar uneigennützig und verantwortungsvoll um alle Belange der Begegnungsstätte kümmert.

Als letztes darf ich noch an unsere schöne Radtour im Sommer 1979 erinnern, die auf vielseitigen Wunsch eine Wiederholung erfahren soll. In diesem Herbst wird also eine zweite Radtour gestartet, und zwar an einem von der Bundesregierung vorgeschlagenen autofreien Sonntag!

Nun darf ich meinen Geschäftsbericht schließen, allerdings nicht ohne allen Vorstandsmitgliedern herzlichen Dank zu sagen für eine fruchtbare und freundschaftliche Zusammenarbeit in den zurückliegenden zwei Jahren.

Auch den Mitgliedern des Erweiterten Vorstandes möchte ich herzlich danken für eine konstruktive Zusammenarbeit.

Es wird weiterhin mein Bestreben sein, die Interessen unseres Stadtteils zum Wohle aller Knielinger Bürger in sachlicher, unpolemischer Weise und mit gebührendem Nachdruck bei öffentlichen Institutionen, zu vertreten.

Irmtraud Kaiser

Bei einem Sterbefall wenden Sie sich vertrauensvoll an das

Bestattungsinstitut der Stadt Karlsruhe

Haid- und Neu-Str. 39 (beim Hauptfriedhof) und Rathaus Durlach

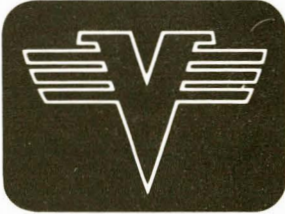


Anmeldung von Sterbefällen

bei Tag und Nacht: Telefon **13 31**

- Bestattungsaufnahme auf Wunsch im Trauerhaus
- Erd-, Feuerbestattungen, Umbettungen
- Sachkundige Beratung in allen Fragen
- Erledigung aller Formalitäten
- Särge, Urnen, Trauerwäsche in großer Auswahl
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorgeverträge

Zinsen und 14% extra



durch
Sparen mit
Zuschlag

Ausführliche Beratung
an unseren Schaltern.

VOLKSBANK
KARLSRUHE

mit 25 Zweigstellen
im Stadt- und Landkreis.
Hauptgeschäft:
Karlsruhe, Am Marktplatz.

... auch in Ihrer nächsten Nähe.
Zweigstelle: Knielingen,
Saarlandstraße 79



SKODA 105 L



SKODA 120 GLS

SKODA-Modelle 1982

Das SKODA-Programm besteht zur Zeit aus einer 4türigen Limousinen-Karosserie mit 5 Ausstattungsöglichkeiten. Die 5 Typen sind mit drei verschiedenen Motorstärken ausgerüstet.

S 105	45 PS — 1038 ccm	7490,—
S 105 L	45 PS — 1038 ccm	8090,—
S 120 L	52 PS — 1164 ccm	8390,—
S 120 LS	58 PS — 1164 ccm	8890,—
S 120 GLS	58 PS — 1164 ccm	9390,—
	incl. MwSt. und Überführung	

Die Modelle bieten optimalen Ausstattungskomfort ohne Aufpreis.



Der augenblicklichen, wirtschaftlichen Situation angepaßt, präsentieren wir diese ökonomischen Fahrzeuge den preisbewußten Autokäufern. Hier stimmt das Verhältnis: Produkt — Preis.

Probefahrten, Ersatzteile, Service, Finanzierungen
bei

Autohaus Kiefer KG.

SKODA-Vertragshändler

Pfortzer Str. 3, 6729 Maximiliansau,
Telefon (07271) 4 10 56 und 57

5 Minuten von Straßenbahnhalttestelle Knielingen

7. Wahl einer Wahlkommission

Folgende drei Herren wurden einstimmig gewählt:

Julius Grotz — Wahlleiter, Heinz Knobloch und Dieter Hartmann. Der Wahlleiter Grotz bittet die Versammlung um Entlastung des gesamten Vorstandes. Die Entlastung wurde einstimmig angenommen.

8. Neuwahlen

a) Vorstand:

1. Vorsitzende Irmtraud Kaiser (94 abgegebene Stimmen, davon 88 ja, 3 nein, 3 Enthaltungen).

2. Vorsitzender: Emil Vögele — (einstimmig)
Hauptkassier: Hans Kurtz

1. Schriftführer: die amtierende Schriftführerin M. Fischer stellt ihr Amt zur Verfügung. Da keine Vorschläge für dieses Amt vorlagen und auch während der Versammlung niemand der Anwesenden bereit war, dieses Amt zu übernehmen, wird diese Wahl an den Erweiterten

Vorstand delegiert. Dieser soll bei seiner nächsten Zusammenkunft einen neuen 1. Schriftführer wählen. Frau Fischer übernimmt das Amt bis dahin kommissarisch weiter.

2. Schriftführer: Willi Sänger

Beisitzer: Gerold Kiefer, Helmut Knobloch, Rudi Voigt

Beitragskassier: Rosa Weber

b) Revisoren:

Dieter Hartmann und Rudolf Zittel

c) Vertreter der Einzelmitglieder:

Doris Alvermann, Rüdiger Gros, Dietrich Klemm, Willi Litzenberger, Wolfgang Marschall, Gerhard Merz, Gerhard Oberacker, Christel Reymus, Theodor Becker.

9. Verschiedenes

Von der Versammlung wurde folgender Vorschlag angenommen: Der BVK solle versuchen, daß die Inserenten im Knielinger ihre Inserate gleich für mehrere Ausgaben aufgeben. Evtl. Dauerinserenten könnten einen Rabatt erhalten.

Gasthaus »Blume«

Untere Straße 27 · Telefon 59 07 42

Bekannt für gute Speisen und gepflegte Getränke.
Dienstags Ruhetag

Montag bis Freitag Tagesessen 6,50 DM

Frohe Weihnachten und viel Glück im Jahr 1982
wünscht Ihnen Ihre Wirtin Gina.



Allopathie und Homöopathie

Kreuz-Apotheke

Hildegard Fichter

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 73
Telefon 55 15 42



Country-Schänke „Zur Krone“

Inh. Peter Bückle · 75 Karlsruhe 21 · Saarlandstr. 20 · Telefon 59 26 97



Gemütliche Atmosphäre im ländlichen Stil,
mit Jägerstübl, Gartenterrasse,
eigener C.B. Funk-Station
Gutbürgerliche Küche mit
badischen Spezialitäten
Täglich von 11.00 bis 1.00 Uhr

Montag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Bückle

Jugendzentrum Knielingen, Saarlandstraße:

Die Anwohner sind nach wie vor verärgert, weil es immer wieder zu Lärmbelästigungen durch das Jugendzentrum kommt. Die Versammlung plädiert für Schließung des Jugendzentrums durch die Stadt. Da das Jugendzentrum aber ein eingetragener Verein ist und die Stadt die Räume nur an diesen vermietet hat, steht dieser auch nicht unter dem Einfluß des Stadtjugendausschusses. Der Stadtjugendausschuß kann nur mit den Verantwortlichen des Jugendzentrums verhandeln und versuchen, für alle Beteiligten eine zufriedenstellende Lösung zu suchen.

Frau Kaiser will diesbezüglich mit dem Stadtjugendausschuß Verbindung aufnehmen.

Dennoch stellt die Versammlung den Antrag, daß der Bürgerverein für sofortige Schließung des Jugendzentrums sorgen solle. Danach wird ein weitergehender Antrag gestellt: Das Jugendzentrum nicht schließen, sondern umwandeln in ein Jugendheim unter Aufsicht des Stadtjugendausschusses.

Die Versammlung wurde um 23.00 Uhr geschlossen.

Monika Fischer, Schriftführerin

Merkur Apotheke



Allopathie · Homöopathie · Tierarzneimittel

Bes. Manfred Merkert-Ohlheiser

Reinmuthstr. 50 · Karlsruhe-Knielingen
Telefon 55 13 36

S C H U H - S H O P

* * * *

Saarlandstraße 74, Telefon 55 35 23

Filiale:

Daxlanden, Federbachstraße 15, Telefon 57 62 16

Inh. Helmut Waidmann

* * * *

Qualitätsschuhe direkt aus der deutschen Schuhmetropole
Pirmasens/Pfalz

Preiswerte und große Auswahl für die ganze Familie

OMW

Oberrheinische
Mineralölwerke
GmbH
Karlsruhe



OMW ist ein Gemeinschaftsunternehmen der DEUTSCHEN TEXACO AG, der VEBA OEL AG und der CONOCO COMPANIES INC. zur Verarbeitung von Mineralöl. Den sich ändernden Marktverhältnissen hat sich die Raffinerie seit ihrer Inbetriebnahme im Frühjahr 1963 durch zwei große Ausbaustufen (1966 und 1978/79) angepaßt. Kernstück des zuletzt abgeschlossenen 500-Millionen-DM-Projektes ist die abgebildete katalytische Krackanlage. Mit dieser Konversionsanlage, der größten in der Bundesrepublik Deutschland, werden aus nicht mehr verlangten Heizölen begehrte Treibstoffe erzeugt.

Knielingen aktuell

Die neuen Straßen im Gewerbegebiet »Husarenlager« werden nach Vorschlag des Vermessungs- und Liegenschaftsamtes folgende Namen erhalten: Annweilerstraße, Im Husarenlager, Im Gräfeneich, Eugen-Geiger-Straße, James-Watt-Straße und Woerrishofferstraße.

Eugen Geiger war Karlsruher Fabrikant, James Watt war Erfinder der Dampfmaschine und Ingenieur und Dr. Friedrich Woerrishoffer war Fabrikinspektor und Vorstand des Gewerbeaufsichtsamtes.

Der Ausbau des Klärwerkes schreitet zügig voran. Um unseren Bürgern diese imposante Anlage mal vor Augen zu führen, wird der Bürgerverein zu einer Führung einladen. Das Tiefbauamt bat allerdings darum, dies erst zu tun, wenn die wesentlichsten Arbeiten abgeschlossen sind. Wir werden rechtzeitig mit einer Einladung auf Sie zukommen.

Die Eheleute Alfred und Maria Krüger, wohnhaft Karlsruhe-West, Sudetenstraße 92, feierten am 22. 5. 1981 ihre Diamantene Hochzeit.

Am 3. 6. 1981 beging Frau Luise Frei geb. Flach, wohnhaft Karlsruhe-West, Neufeldstraße 59, ihren 90. Geburtstag.

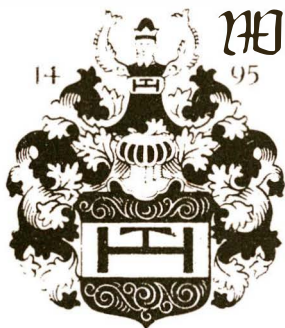
Desweiteren feierte am 1. 10. 1981 Frau Luise Süpfle geb. Kiefer, wohnhaft Karlsruhe-West, Karl-Schurz-Straße 48, in geistiger und körperlicher Frische ihr 90. Wiegenfest.

Von seiten des Bürgervereins, der Stadtverwaltung und des Landes Baden-Württemberg wurden den Jubilaren Glückwünsche entgegengebracht.



Betrifft Richtigstellung in Sachen Schülerbeförderung!

Im »Knielinger«, Ausgabe April 1981, wurde ausgeführt, daß der Schulbus nach »einigem Zögern« seitens der Stadtverwaltung seit dem 1. Februar 1981 in eine öffentliche Linie umgewandelt wurde. Das zuständige Dezernat stellt hierzu fest, daß diese Umwandlung »nach gründlicher Prüfung der Gesamtsituation« erfolgt sei.



Weingut Willi und Otto Stachel

— Qualitäts- und Prädikatsweine —

Maikammer, Südliche Weinstraße
Bahnhofstraße 18

Verkaufsstelle:

Wolfgang Marschall

Annweiler Straße 6, Telefon 59 13 14
7500 Karlsruhe-Knielingen

elektro



Ausführung sämtl. Elektro-Inst.-Arbeiten, Neuanlagen und Renovierungen
— Reparaturen — Antennenbau —
Nachtspeicherheizung

Technischer Kundendienst von:
PROGRESS-Elektro-Geräte

7500 Karlsruhe 21
Östl. Rheinbrückenstraße 23
Telefon (0721) 55 84 46

● Container-Verleih

Baumulden

Schmidtgen und Lauer



Babbergerstraße 19 ● 7500 Karlsruhe-Daxlanden
Telefon (0721) 57 60 57

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtssfest und viel Glück im kommenden Jahr.

Clubhaus VfB 05 Knielingen

Am Rheinberg, Telefon 55 18 01

- Treffpunkt der Fußballer und Fans
- der Kegler
- Räumlichkeiten bis 200 Personen
- für Hochzeiten
- für Konfirmation und Kommunion

- für Klassentreffen
- sowie für Festlichkeiten aller Art
- Gepflegte Speisen und Getränke
- Großer Parkplatz

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie STEPUSIN



Bei einem Sterbefall wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an das Bestattungsinstitut Ihrer Nachbarschaft

PAUL VOGEL Nachf.

Telefon 7 12 30

7500 Karlsruhe, Straßburger Straße / Ecke Bonner Straße

Wir kommen jederzeit zur Aufnahme ins Trauerhaus, auch an Sonn- und Feiertagen.
Särge in allen Preislagen, Überführungen von und nach auswärts.
Erledigung aller Behördengänge, Versicherungen etc.

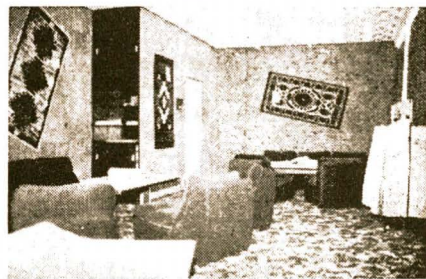
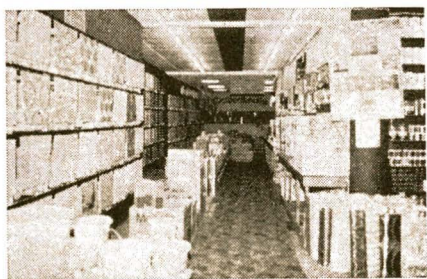
Klärwerkausbau kommt gut voran

Fleißig gearbeitet wird zur Zeit auf dem Gelände des Karlsruher Klärwerks an der Neureuter Straße. Der 1980 vom Gemeinderat beschlossene Umbau zu einer zweistufigen biologischen Anlage ist voll im Gange und kann, soweit das bis jetzt zu übersehen ist, termingerecht abgeschlossen werden. Das bedeutet unter anderem, daß ab Juni nächsten Jahres die von der Anlage ausgehende Geruchsbelästigung weitgehend beseitigt sein wird. Für den gesamten ersten Ausbau-Abschnitt sind 43 Millionen Mark veranschlagt. Weitere 36 Millionen DM soll der zweite Ausbau-Abschnitt — Fertigstellung Ende 1984 — insgesamt kosten. In der ersten Ausbaustufe werden 12 der 18 Belebungsbecken (4 Kaskadenstraßen) von der Luftbegasung auf eine Sauerstoffbegasung umgerüstet. Hierzu gehört die Erstellung einer Sauerstofferzeugungsanlage und einer Ge-

richswaschanlage für die Behandlung der Abluft aus dem Zulaufkanal, dem Rechenhaus, dem Sandfang- und Containergebäude. In der zweiten Ausbaustufe werden acht Tropfkörper mit je 40 Meter Durchmesser und ein Tropfkörperpumpwerk errichtet. Hinzu kommen vier Nachklärbecken mit je 60 Meter Durchmesser und den dazugehörigen Zu- und Ablaufkanälen.

Seit der Genehmigung der Erweiterung durch das Regierungspräsidium sind außerdem folgende weitere Anlagen bereits im Bau und in der Planung:

a) die Abdeckung des Zulaufkanals, die Erweiterung der Rechen- und Sandfanganlage durch eine dritte Straße, die Erweiterung des Rechengebäudes, die Erstellung einer Containerstation zur Aufnahme der Rechengutcontainer sowie die Überdachung des Sandfanges und der Containerstation. Die Kosten hierfür betragen etwa 5,5 Mill. DM.



**Wir bieten Großauswahl in
Farben · Tapeten · Gardinen
Teppichböden
FARBEN-KÖNIG**

RHEINSTRASSE 75 · TELEFON 55 33 83

AUTOHAUS **KIEFER**

Amtlich anerkannter **Bremsendienst**
für alle **Lkw** und **Pkw** § 29 und § 57b, Bremsen- und
Fahrschreiberprüfungen lt. STVZO sowie Reparatur.

Autoelektrik

Anlasser- und Lichtmaschinenreparaturen,
Neuinstallationen,
Nebelleuchten, Autoradio und Einbau usw.

Kundendienste und Inspektionen

Motorteste, optische Achsvermessungen,
Auspuffanlagen, Solex-Vergaserdienst.
Kfz-Reparaturen aller Art mit TÜV-Abnahme,
Kühlerreparaturen, Blech- und Unfallschäden
einschl. Leihwagen und Unfallabwicklung.

Ihr Partner für Neu- und Gebrauchtwagen

Peugeot - Talbot - Skoda - Vertragshändler

Ersatzteile - Kundendienst - Service

Pfortzer Straße 3 · 6729 Maximiliansau
Telefon (07271) 4 10 56 und 4 10 57

Frohe Weihnachten und gute Fahrt 1982!

Erst vor kurzem kam zum Karlsruher Klärwerksausbau aus Bonn die erfreuliche Kunde, daß das Bundesministerium für Forschung u. Technik den Arbeiten Modellcharakter zugestanden hat. Es müssen also laufend projektbegleitende Gutachten erstellt werden. Weiter bedeutet diese Anerkennung, daß damit die Zahl der auf Sauerstoffbegasung umzurüstenden Belebungsbecken von sechs auf zwölf erhöht werden konnte. Die Kosten der Maßnahme haben sich damit einerseits von 4,5 auf 9,5 Mill. DM erhöht. Andererseits zahlt jetzt Bonn 40 Prozent oder 3,7 Mill. DM aus Forschungsmitteln dazu. Weitere 30 Prozent werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Ebenfalls neueren Datums sind zwei wichtige Teilgenehmigungen des Gemeinderates für die Klärwerkserweiterung. Einmal wurden die Arbeiten zum Bau des neuen Sozialgebäudes mit Werkstatt und Lagerhalle vergeben und zum zweiten kann jetzt die neue Schlammverbrennungsanlage isoliert und deren Elektroinstallation in Angriff genommen werden. Auch diese Kosten — rund vier Millionen DM — werden vom Land mit 30 Prozent bezuschußt.



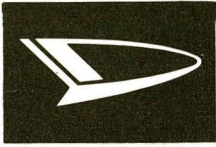
7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstr. 38 ● Tel. 55 20 54

Saarlandstraße 70, Telefon (0721) 55 53 31
7500 Karlsruhe 21 - Knielingen



Meiner verehrten Kundschaft wünsche ich
ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 1982





Die echten Mehrfachsparer!



Charade

Der technisch ausgereifte Kompakt-Pkw jetzt mit einem neuen „Gesicht“. Und der Motor ist auch leistungstärker geworden: 38 kW/52 PS. Wirtschaftliche 986 ccm. Als Coupe und 4-türige Limousine mit großer Heckklappe. Mehr Klasseformat mit Komplettausstattung.

Neu: CUORE.

Das ist der kleine Große aus der DAIHATSU-Sparfamilie. Spritziger Motor: 20 kW/28 PS (542 ccm). Dadurch niedrige Steuer u. Versicherung. Als 2- u. als 4-Türer: jeweils mit großer Heckklappe. Ein flotter Klein-Pkw mit Mittelklasse-Ausstattung. CUORE: mehr als eine Alternative!

Unterlagen und Probefahrten bei Ihrem Vertragshändler.

Reinhold Kunze

Kraftfahrzeugmeister



Helmut Kunze

SB



Station

7500 Karlsruhe-Knielingen, Siemensallee 77

Telefon 55 49 40

Telefon 59 02 66

Kfz-Reparaturen
Unfallinstandsetzung
geprüfte Gebrauchtwagen
Verleih von Pkw-Anhänger

Reifen zu günstigen Preisen
Montage und Auswuchten
VARTA-Batteriedepot
fachm. Wagenpflege
Zubehör

**Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im kommenden Jahr.**

90 Jahre Turnverein Knielingen!

Das Jahr 1981 ist für den TV Knielingen ein ganz Besonderes: er kann auf 90 Jahre wechselvolle und erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken!

Um das 90jährige Jubiläum würdig begehen zu können, hatte sich die Vorstandschaft und ihre Mitarbeiter einiges vorgenommen. Eröffnet wurde die Reihe der Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläumsjahres mit der Ausrichtung des Gauturntages 1981 für den Karlsruher Turngau am 31. 1. 1981 im Vereinsheim an der Litzelastraße. Dieser Gauturntag ist die Jahreshauptversammlung aller im Karlsruher Turngau zusammengeschlossenen rund 110 Turnvereine.

Erster Höhepunkt bildete dann das 4tägige Sportfest vom 13. bis 16. 6. 1981, das mit einem Jugendhandballturnier am Nachmittag des 13. 6. eröffnet wurde. Ein festlich geschmücktes Zelt konnte die zum Festbankett erschienenen Gäste, Mitglieder und Freunde des Vereins am Abend des gleichen Tages kaum fassen. Mit Stolz konnte der 1. Vorsitzende Reinhold Crocoll die Glückwünsche der Gäste von der Stadtverwaltung, den verschiedenen Sportverbänden und nicht zuletzt seiner Kollegen der Knielinger Vereine entgegennehmen. Der Festredner des Abends, Gerfried Dörr, Bretten, Landesturnrat im Bad.-Turner-Bund mit dem Ressort Leistungssport, konnte u. a. für jahrelange Verdienste um die Deutsche Turnsache Erich Rink mit dem Ehrenbrief des Deutschen Turner-Bundes und Gerold Crocoll sowie Horst Henne mit der goldenen Verdienstplakette des Badischen Turner-Bundes auszeichnen. Die so Geehrten erhielten daneben noch die Ehrennadel in Gold des Badischen Handballverbandes. Alle Ehrungen aufzuzeichnen ist leider aus Platzmangel nicht möglich. Es war jedoch noch eine stattliche Anzahl.

Der Sonntag begann mit einer Wanderung, um 11.15 Uhr gedachte die Vereinsfamilie am Ehrenmal mit einer Feierstunde, die Pfarrer Schulz eindrucksvoll gestaltete, ihrer Toten.

Mit gelungenem Festzug, einem repräsentativem Querschnitt aus der Arbeit der verschiedenen Abteilungen und abschließendem Handballspiel gegen die Kreisauswahl Karlsruhe stellte der Turnverein Knielingen wieder einmal unter Be-

weis, wie vielfältig und umfassend sein Angebot ist. Der Abend stand im Zeichen des Leistungsturnens, gestaltet von der Bundesligariegung des TSV Grötzingen, umrahmt von Liedvorträgen des Gesangsvereins Eintracht.

Der Montag und der Dienstag gehörte wiederum dem Handball mit einem AH-Turnier und einem Turnier der Handballdamen. Abgeschlossen wurden die sportlichen Darbietungen mit einem 7-Meter-Werfen der Knielinger Ortsvereine.

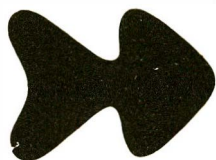
Nächste Veranstaltung im Jubiläumsjahr ist ein Jubiläumsball am 17. 10. 1981, an die sich ein großes Hallensportfest am 18. 11. 1981 in der Sporthalle, Eggensteiner Straße, anschließt. Letzteres verspricht wiederum ein besonderer Höhepunkt zu werden, denn es gelang der Vorstandschaft hierfür die Kunstturnriege der TG Völlingen mit Annette und Sabine Teufel zu verpflichten. Das Tüpfelchen auf dem »i« dürfte hierzu die Verpflichtung der Wettkampfgymnastinnen des TV Mosbach mit der Deutschen Meisterschafts-Dritten Karin Ludwig sein, denn wer hat nicht schon staunend vor dem Fernseher festgestellt, was man mit einem Ball, Reifen, Seil oder gar dem 7 m langen Gymnastikband nicht alles machen kann.

Neben den Vorbereitungen für das Jubiläumssportfest wurde die übliche Vereinsarbeit aber keineswegs vernachlässigt. Dies zeigen die Erfolge der Abteilungen. Herausragend hierbei der 1. Platz der Schülermannschaft Oberstufe beim Gaukinderturnfest in Liedolsheim, der Aufstieg der weiblichen A-Jugend im Handball in die Badenliga und der der Frauenmannschaft in die Badische Oberliga, den sie in der Aufstiegsrunde ungeschlagen schaffte. Und — last not least — die Einweihung der neugeschaffenen Tennisanlage des TV am Frauenhäusleweg! Ein lange gehegter Wunsch ging hiermit in Erfüllung und zähe Verhandlungen fanden einen positiven Abschluß.

Fazit: ein ereignis-, arbeits-, aber auch erfolgreiches Jahr 1981 für den TV K!

Abschließend dankt der Turnverein Knielingen allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für ihre Treue und Unterstützung und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, neues Jahr.

H. K.



gipser nees

adolf nees, stukkateurmeister

saarlandstr. 64 · 7500 karlsruhe 21 · tel. (0721) 55 23 51

innenputz · außenputz · trockenausbau · vollwärmeschutz

FIAT



**Autohaus
Ing. Arthur Sluka**



Neu-Fahrzeuge
ab **7390,—**

Neuwagenverkauf — ständig großes
Angebot an Gebrauchtwagen.
Schnellwaschbahn
Freie Tankstelle mit Sonderpreisen
Kundendienst —
Blechnerei und Lackiererei

7500 KARLSRUHE-WEST

Daimlerstraße 1a · Telefon 75 31 73
Neureuter Straße 14

Fiat fahren — Kraftstoff sparen!



**Mitglied im Bund
Deutscher Haarformer**



*Östliche Rheinbrückenstr. 26
7500 Karlsruhe 21
Tel: 0721/554377*



*Jung's Spezialitäten-Restaurant
im Hotel »Fässle«* Inh.: Horst Jung

7500 Karlsruhe-Mühlburg, Lameystr. 12, Tel. (0721) 55 44 33

Ruhige zentrale Lage — 40 Betten — Großer Parkplatz — 13 Doppel- und 14 Einzelzimmer, auf Wunsch mit Fernseher und Kühlschrank. **Fast alle Zimmer mit Dusche.**

Unsere Spezialitäten: »Hausgemachte Elsässer Schnecken«.

Ausgezeichnet mit dem Ehrenpreis beim 1. Wettbewerb um die »Goldene Schnecke«.
Lamm-Kotelett »Provencale« — Weine der Winzergenossenschaft Cleebourg (Elsaß).

Ab 17.00 Uhr geöffnet — Samstag und Sonntag Ruhetag!

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein C 107

Wenn der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein zu seinem Sommerfest einlädt, lacht der Himmel. So hieß es mal wieder am Morgen des 26. Juli 1981, als sich viele interessierte Knielinger Bürger und auswärtige Besucher bei unserer Zuchtanlage am Kurzheckweg einfanden. Ausgestellt waren Kaninchen verschiedener Rassen und Farben sowie eine große Anzahl von Geflügel und Tauben. Für das leibliche Wohl wurde reichlich Vorsorge getroffen. Als dann der Sonntag zu Ende ging, war man sich einig, ein gelungenes Fest gestaltet zu haben.

Am 10. und 11. Oktober 1981 fand in Freiburg die diesjährige Badische Landesgeflügelausstellung statt. Bei dieser auf Landesebene größten Ausstellung beteiligten sich von unserem Verein 10 Züchter, die insgesamt hervorragende — sehr gute Ergebnisse erreichten. Davon wurden 3 Züchter mit ihren Tieren Landesmeister 1981. Diese sind bei Groß- und Wassergeflügel Esch, Elisabeth mit der Rasse Zwergenten, silberwildfarbig, Seiberlich, Harald mit Zwerghühner der Rasse Zwerg-Welsmer, rosthuhnfarbig und Ermel A. W. mit

der Rasse Zwerg New-Hampshire goldbraun. Diese Züchter erhielten dazu noch einen Ehrenteller.

Schon jetzt weisen wir auf unsere Kaninchenausstellung am 23. und 24. Januar hin. Beide Ausstellungen finden in unserem Vereinsheim am Kurzheckweg statt. Ebenfalls am 9. und 10. Januar 1982 findet in der Gartenhalle in Karlsruhe die Badische Landeskaninchenschau statt. Auch dort werden einige Züchter von unserem Verein um Preise und Pokale wetteifern. Nachdem die Renovierung und Modernisierung unserer Gaststätte abgeschlossen ist, wurde diese neu verpachtet.

Abschließend danken wir an dieser Stelle allen Mitgliedern und Freunden für ihre tatkräftige Unterstützung und die Treue zu unserem Verein. Wir dürfen ihnen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 1982 wünschen.

J. B.

Hans Kaminski und Horst Dornauf

Sanitäre Installationen · Gasheizungen



7500 Karlsruhe 21 ● Östl. Rheinbrückenstr. 20
Telefon (0721) 59 33 25

Werkstätte: 7500 Karlsruhe 1, Goethestraße 30



Honsellstraße 1b
7500 Karlsruhe 21



- * UNFALLSERVICE
- * LKW für Lastenbeförderung und Umzüge
- * WOCHENENDSPEZIAL-Tarife

Telefon (0721) 558041/42

Lameyplatz — ganz in Ihrer Nähe.



Rufen Sie uns direkt an.

**Wir stehen rund um die Uhr
zu Ihren Diensten**

Gesangverein ›Eintracht‹ 1889 E.V.

Die Sänger des GV Eintracht können am Jahresende wieder auf eine bewegte Saison zurückblicken.

Auftritte bei Veranstaltungen befreundeter Gesangvereine und vereinsinterne Verpflichtungen, die sich besonders in den Sommermonaten häuften, verlangten von den Aktiven ein Höchstmaß an Bereitschaft und Idealismus.

Und so möchten wir es nicht versäumen, uns am Ende dieses Jahres bei allen Sängern für ihre rege Beteiligung zu bedanken.

Wir laden alle interessierten Knielinger zu unserer Chorprobe, die jeden Dienstag von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Sängerhalle abgehalten wird, ein. Unseren Mitgliedern geben wir folgende Termine bekannt:

- 5. 12. 1981 Vereinsweihnachtsfeier
- 6. 12. 1981 Kinderweihnachtsfeier
- 22. 1. 1982 Jahreshauptversammlung
- 13. 2. 1982 Faschingsball
- 14. 2. 1982 Kinderfaschingsball

Wir wünschen allen Knielinger Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 1982.

Die Verwaltung

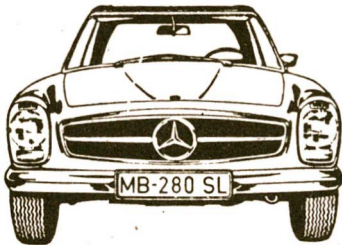
Drogerie — Lebensmittel — Weine
Obst — Spirituosen — Süßwaren

- ●●●●●

E P P

Inh. Heinz Daum

7500 Karlsruhe-Knielingen,
Saarlandstr. 80
Telefon 55 75 05



Auto Bär + Pieck Gebrauchtwagen

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 79
Telefon 55 73 85

Privat:
Telefon (07247) 63 84
7515 Linkenheim
Friedenstraße 12b/5

FAHRSCHULE

Reinhold Ritter

**Knielingen, Saarlandstr. 67
Karlsruhe, Goethestr. 1**

Telefon 84 14 03

Fahrlehrer und Kraftfahrzeug-Meister
Ausbildung: LKW, Bus, PKW, Krad

Unterricht: Montag und Donnerstag von 19 — 21 Uhr
Unterricht: Dienstag und Mittwoch von 19 — 21 Uhr



HEINZ WERNER

Getränke-Großhandel

7500 Karlsruhe-Knielingen, Bruchweg 28 — 30
Telefon 59 93 00

Gute Wünsche sind zuwenig.

Die Zukunft muß man aktiv anpacken — auch mit den richtigen Versicherungen. Wir bieten sie: die attraktiven Möglichkeiten der Lebensversicherung, Unfall- und Haftpflichtversicherungen, Schutz für Haus und Hausrat, Rundum-Sicherheit speziell für Autofahrer.
Rufen Sie einfach mal an.



Alte LEIPZIGER
VERSICHERUNGEN

General-Agentur

Eduard Fink

Lassallestraße 5

7500 Karlsruhe 21 - Knielingen

Telefon (0721) 59 00 61



Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen
Täglich frische Schnittblumen
Dekorationen, Trauerkränze,
Grabanlagen und Grabpflege



**Blumen-
Munz**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof
Telefon 55 04 54

Sängervereinigung

Die Sängervereinigung Knielingen möchte sich bei allen Mitgliedern für die rege Mitarbeit im Jahre 1981 bedanken.

Das Vereinsleben der Sängervereinigung war auch dieses Jahr von einigen Veranstaltungen geprägt.

Herausragend sei die Teilnahme des Elferrats bei der deutschen Meisterschaft für Gardetanz, Schautanz und Schaudarbietung erwähnt. Bei dieser Veranstaltung in Duisburg konnte sich die Sängervereinigung mit ihrer Turnerriege unter den ersten Zehn behaupten.

An dieser Stelle möchten wir Gerold Crocoll vom TVK für seine Arbeit als Trainer dieser Truppe recht herzlich danken.

Der Ausflug, der die Vereinsfamilie dieses Jahr in die Pfalz führte, war bei einem guten »Viertel« ein voller Erfolg. Wir hoffen, daß im Jahr 1982 unsere Veranstaltungen genau so gut besucht werden wie im zurückliegenden Jahr.

Dafür möchte sich die Sängervereinigung heute schon bedanken. Für die kommenden Weihnachtsfeiertage wünscht Ihnen die Sängervereinigung

alles Gute, verbunden mit einem guten Rutsch ins neue Jahr.

1. Schriftführerin
Marlies Scholz



Verein der Vogelfreunde

Auch in diesem Jahr richtet der Verein der Vogelfreunde wieder eine Ausstellung in der Halle des Turnvereins (Litzelau) aus. Wie jedes Jahr kommt der Erlös dieser Vogelschau unseren gefiederten Sängern zugute.

Wir bitten die Bevölkerung auf diesem Wege um Mithilfe.

Stellen auch Sie Futterhäuschen (Meisenringe) auf, um den Vögeln über den Winter zu helfen. Es sollte allerdings nur dann gefüttert werden, wenn dies über die ganze kalte Jahreszeit geschehen kann.

Auch das Aufhängen von Nistkästen im zeitigen Frühjahr dient dem Vogelschutz.

Der Vorstand



Melzer

Karlsruhe-Knielingen
Sudetenstraße 28
Telefon 55 66 76

*Sie werden
viel Freude
haben*

an einer Coloration
mit Haarfarben
des Welthauses
L'ORÉAL de Paris



FORD-Werkstatt
Karosseriebau
Einbrennlackierung

AUTOHAUS ADLER GmbH

7500 Karlsruhe-Daxlanden
Babbergerstraße 1, Ecke Waidweg
Telefon 57 77 05

**Damit für gute Autofahrer
Autofahren kein Luxus wird:**

Patria

Autoversicherung

Vertretung:

Versicherungsbüro

Werner Graber

Versicherungen aller Art · Bausparen

Jakob-Dörr-Straße 26, 7500 Karlsruhe 21, Tel. 59 08 82

Vergleichen Sie bitte selbst!

**Schrott
Metalle**

***August Kuhner* GmbH**

7500 Karlsruhe-Knielingen, Daimlerstr. 40

Telefon 7 47 60



Lager: Südliche Uferstraße 9, Telefon 55 86 89

Die Feuerwehr informiert:

Liebe Knielinger Mitbürger, das Jahr 1981 geht zu Ende, für die Freiw. Feuerwehr Knielingen ein ereignisreiches Jahr. Ein günstiger Zeitpunkt, die zurückliegenden Ereignisse noch einmal in Erinnerung zu rufen bzw. unsere Feuerwehr kurz vorzustellen.

Die FF Knielingen hat zur Zeit 35 aktive Feuerwehrleute, die feuerwehrtechnisch ausgebildet sind. An Fahrzeugen stehen vier Löschfahrzeuge verschiedener Typen zur Verfügung, desweiteren sind Transportbehälter zur Brandbekämpfung aus der Luft mittels Hubschrauber in Knielingen stationiert.

Die Alarmierung unserer Wehr erfolgt über sogenannte Funkalarmwecker von der Zentrale der Berufsfeuerwehr aus, die altgediente Sirene wird bei Feueralarmen nicht mehr verwendet. Bleibt zu bemerken, daß die FF Knielingen im Zeitraum Januar bis September 1981 14 mal zu Schadensfällen alarmiert wurde, hinzu kam noch eine große Zahl von techn. Hilfeleistungen. Bei diesen Einsätzen zahlte sich die solide Ausbildung der Wehrmänner aus, die in ständigen Übungen und theoretischen Ausbildungsabenden erworben wurde.

Der Nachwuchs für die FF Knielingen kommt aus den Reihen der Jugendfeuerwehr, die Jugendlichen werden dort mit den Grundbegriffen der Feuerwehrentechnik vertraut gemacht.

Ein Höhepunkt in den gesellschaftlichen Aktivitäten stellte das 110jährige Jubiläum unserer Feuerwehr vom 27. bis 29. Juni dar. Am Festzug am 28. 6. nahmen 36 Gruppen teil. Ein Höhepunkt dürfte wohl die Darbietung des Großen Zapfenstreiches im Rahmen des Festbanketts gewesen sein. Guten Anklang fand der unter Mitwirkung der Knielinger Vereine gestaltete bunte Abend bei den Festzeltbesuchern. An dieser Stelle sei nochmals allen Vereinen, die durch ihr Mitwirken zum guten Gelingen dieses Abends beigetragen haben, recht herzlich gedankt.

W. Litzenberger
(Schriftführer)

Immobilien Kurt Hauck

Vermittlung von
Häusern und Grundstücken
Bearbeitung von Nachlaß und
Erbangelegenheiten.

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 74, Telefon 55 10 64

Hohner-Harmonika-Club 1934

Liebe Knielinger,
liebe Harmonikafreunde,
schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir wollen es nicht versäumen, den Einwohnern von Knielingen für die Unterstützung unserer Volksmusik zu danken.

Leider müssen wir auch in diesem Jahr wieder feststellen, daß die Jugend von Knielingen, im Vergleich zu anderen Stadtteilen und Ortschaften, immer weniger Interesse an der Volksmusik und damit auch am Akkordeonspielen zeigt. Es wäre doch schade, wenn ein so traditionsreiches Orchester wie das Knielinger Akkordeon-Orchester keinen Nachwuchs mehr hätte.

Um allen Jugendlichen Gelegenheit zu geben das Akkordeonspielen leicht und billig zu erlernen und auch zu prüfen, ob sie geeignet sind, haben wir eine Melodica-Gruppe zusammengestellt. Das Instrument selbst ist billig im Kaufpreis. Als Unterrichtspreis verlangen wir DM 4,— pro Stunde, monatlich DM 16,— einschl. Vereinsbeitrag.

Dieser Preis ist einmalig günstig. Zu jeder Zeit beraten wir die Jugendlichen und ihre Eltern gerne über Kauf und Unterricht (auch für Akkordeons), jeden Donnerstagnachmittag (Musikstunde) im Begegnungszentrum des Bürgervereins Knielingen, Eggensteiner Str. 1.

Alle Eltern der Knielinger Kinder — auch unsere ausländischen Mitbürger — sind aufgerufen, uns ihre Kinder zu schicken, damit sie eines der schönsten Instrumente spielen lernen.

Wir würden uns freuen, wenn auch Erwachsene als Spieler oder passive Mitglieder zu uns kämen. Vereinseigene Instrumente stehen teilweise zur Verfügung. Zum Beispiel ein Basset, das immer noch auf einen Spieler wartet.

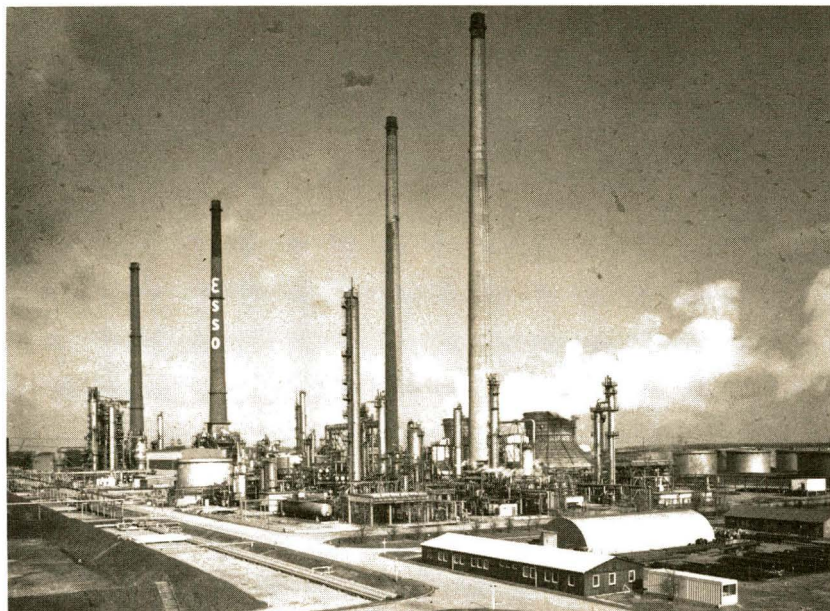
Wie schön Akkordeonmusik sein kann, haben wir im Laufe des Jahres bei verschiedenen Knielinger Veranstaltungen unter Beweis gestellt.

Bei dieser Gelegenheit machen wir auch auf unsere Weihnachtsfeier am Sonntag, 13. Dezember 1981, nachmittags 16.00 Uhr, im evang. Gemeindezentrum in der Struvestraße aufmerksam. Hierzu laden wir alle Einwohner recht herzlich ein. Für Kaffee und Kuchen und einen kleinen Imbiß mit Getränken ist bestens gesorgt. Es würde uns freuen, wenn recht viele Besucher zu uns kämen.

Allen Einwohnern von Knielingen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, gutes und friedliches neues Jahr 1982.

Euer Harmonika-Club Knielingen
R. Hauck, 1. Vorsitzender

Seit über 20 Jahren in guter Nachbarschaft



ESSO und Karlsruhe – seit über 20 Jahren leben wir zusammen. Heute sind mehr als 400 Mitarbeiter in unserer Raffinerie beschäftigt.

Von den bisherigen Investitionen – insgesamt 580 Millionen DM – haben wir 20 % für Sicherheit und Umweltschutz ausgegeben. Denn wir wollen auch weiterhin gute Nachbarn bleiben.



ESSO Raffinerie
Karlsruhe

Polizei-Hunde-Club E.V.

Am 10. 8. 1981 wurden in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des PHC-Karlsruhe Neuwahlen durchgeführt.

Es wurden gewählt:

1. Vorsitzender Herr Peter Kraus
Jacob-Dörr-Str. 63, 7500 Karlsruhe,
Telefon 55 06 56

2. Vorsitzende Frau Monika Lemminger
Goerdelerstr. 63, 7500 Karlsruhe, Tel. 86 28 03

Schriftführer Frau Barbara Kissau
Ludwig-Marum-Str. 23, 7500 Karlsruhe,
Telefon 55 65 05

Schriftführer Frau Elke Grimm
Seldeneckstr. 17, 7500 Karlsruhe, Tel. 55 50 20

Ausbildungsleiter Herr Jürgen Meyerer
Am Stadtrand 6, 6729 Hagenbach

Kassier Herr Kurt Nees
Breslauer Str. 2, 6729 Maximiliansau,
Telefon (07271) 46 91

Hobbykursleiterin Frau Karin Schifferdecker
Rheinstr. 46, 7505 Ettlingen,
Telefon (07243) 1 33 07

Beisitzer
Herr Schadt, Herr Schmidt, Herr Riedel, Herr Felkl.

Mitteilungen möchten Sie bitte an unseren 1. Vorsitzenden richten. Die Vorstandschaft wünscht sich auch in Zukunft eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und wird sich bemühen, die Kreisgruppe V gut zu vertreten.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Kraus, 1. Vorsitzender

Schützenvereinigung blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Die Schützenvereinigung hat ein anstrengendes Jahr hinter sich. Die Rundenwettkämpfe, die fast abgeschlossen sind, waren sowohl auf Kreis- als auch auf Landesebene ein voller Erfolg für uns Knielinger. Hierin zeigt sich einmal wieder, daß eine konstante **Jugendarbeit** hervorragende Früchte trägt. Jugendliche, die am Schießsport interessiert sind, melden sich bitte mittwochs ab 17.00 Uhr bei unserem Jugendleiter Uwe Gros im Schützenhaus. Gesellschaftliche Veranstaltungen werden in unserem Verein groß geschrieben. So fand unser Faschingswagen, der auf dem Durlacher und dem Karlsruher Umzug mitfuhr, ein beachtliches Echo in der Karlsruher Presse. Der Faschingsball im Schützenhaus war, wie in jedem Jahr, der Renner.

Ein weiteres großes Ereignis war der mehrtägige Besuch unserer Schweizer Freunde aus Grächen. Hierbei wurden die schon langjährigen Beziehungen weiter vertieft.

Mitte September fand dann unser traditionelles Vereins- und Pokalschießen statt. 177 Knielinger Bürger und 48 Mannschaften kämpften um wertvolle Preise und Pokale. Bürgerschützenkönig 1981 wurde Michael Siegel. Als 1. und 2. Ritter konnten sich Wolfgang Schneck und Ralf Stieber platzieren. Den Mannschaftspokal eroberte sich die Freiwillige Feuerwehr. Beste Einzelschützen waren Gertrud Neukum und Dieter Klemm. Den 1. Preis des Preisschießens, ein Microwellengerät, konnte Franz Stock mit nach Hause nehmen.

Schützenkönig 1981: Herbert König

1. Ritter: Dieter Hartmann

2. Ritter: Ralf Merz

Damenpokal-Siegerin: Ellen Ruf

Jugend-König: Norbert Pfirmann

Thomas Andreas, Pressereferent



Einkehr nach einem Spaziergang — im gemütlichen

Kalte und warme Küche

Familienfeiern
Betriebsfeste Im Ausschank:
Tagungen Moninger Biere

Schützenhaus

beim Verkehrsübungsplatz
am Willichgraben
Telefon 59 26 17

Schützenvereinigung Knielingen

Peter Trebbau

**Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Bruchweg 34, Telefon 55 63 77

Karosseriebau
Spritzlackierungen

Robert Vetter

Karosseriebaumeister

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 31
Telefon 55 32 38

Die Naturfreunde laden zum Besuch
ihres Vereinsheimes

„Albhäusle“

am westlichen Ortsausgang
freundlichst ein.



Geöffnet: Mittwochnachmittags,
Freitagabends sowie
an Sonn- und Feiertagen
Telefon 55 41 23

Kohlen-Boes

**Brennmaterial · Heizöltanks
Holzkohlen · Propangas**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Rheinmuthstraße 9
Telefon 55 17 52 und 59 42 56



Wir führen aus:

**Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Wärmedämmung
im Innenbereich
MHZ-Vorhangschienen
PVC-Beläge
Teppichböden
Teppich-Grundreinigung
Vollwärmeschutz
und Fassadenanstriche
mit eigenem Gerüst**



T. V. Die Naturfreunde

Naturfreunde berichten!

Die Aktivitäten der Naturfreunde waren in den hinter uns liegenden 9 Monaten enorm. Einige davon seien hier kurz genannt.

Faschingsveranstaltung mit Damen und Herrenballett, Maitanz, Kinderpfingstlager für 5 Tage in Weingarten, Pfingsttour zum Hotzenwaldhaus, Ausflug der Trimm-Dich-Frauen in den Odenwald, Konzerte des Zupforchesters im ev. Gemeindesaal und bei befreundeten Vereinen, Felsenwegwanderung bei Ottenhöfen, Fuß- und Radwanderungen, ein erster Platz beim Vereinsangeln der Fischervereinigung Knielingen, der mit Erfolg auch in diesem Jahr wieder verteidigt wurde.

Jedoch das eindrucksvollste Erlebnis war unser 60jähriges Jubiläum, das wir vom 19. bis 21. September im Festzelt auf unserem Vereinsgelände beim Albhäusle feiern konnten. Viele Knielinger Bürger und Ehrengäste, darunter 1. Bürgermeister Walter Wäldele als Festredner, zahlreiche Stadträte, Vertreter von Landes- und Bezirksleitung der Naturfreunde konnte unser 1. Vorsitzende Emil Vögele beim Festbankett am Samstag Abend begrüßen.

Dieser feierliche Akt wurde von den Knielinger Vereinen: Sängervereinigung, Handharmonika-Club, Gesangsverein Eintracht und dem Musikverein sowie vom Zupforchester und der Gesangsgruppe unseres Vereins musikalisch umrahmt. Der Abend bewies, daß auch in unserer heutigen Zeit doch noch ein sehr gutes Vereinsleben in Knielingen gepflegt wird.

Am Sonntagvormittag konnten interessierte Wanderfreunde den Knielinger See erforschen. Der Nachmittag wurde anlässlich des N FI-Tages von den Naturfreunde-Ortsgruppen des Bezirks 7 (Mittelbaden) gestaltet. Dabei boten Kinder, Musik-, Sing- und Volkstanzgruppen ein großes Schauprogramm. Auch diese Veranstaltung fand bei allen Gästen und Freunden großen Anklang. Am Abend wurde noch von vielen das Tanzbein geschwungen.

Montags dämpfte regnerisches Wetter den Rentnerfrühschoppen und den Kindernachmittag beträchtlich. Doch zum Bunten Abend hatten wir wieder gutes Wetter und ein volles Festzelt. Die Sängervereinigung bot unter Mitwirkung der Bayrischen Trachtengruppe Karlsruhe (mit Kuhglockenspiel und Trachtentänze) sowie Gruppen unseres Vereins ein wahres Spitzen- und Lachprogramm, das alle Herzen höher schlagen ließ. So wurde unser Jubiläum zu einem großen Ereignis für alle Besucher und Mitwirkende. Bei allen Freunden, Gönnern und Vereinen möchten wir uns für die tatkräftige Unterstützung und Mithilfe herzlich bedanken.

H. Rössler

Boxring

Was hat sich 1981 beim Boxring getan? Ist überhaupt etwas gelaufen? So oder ähnlich könnte mancher Sportfreund mit gewisser Berechtigung fragen; erschienen doch unsere sportlichen Aktivitäten in diesem nun nahezu abgelaufenen Jahr als recht »dünn«. Dieser Eindruck täuscht.

Wie bei jeder Sportart hat auch im Boxsport die Medaille zwei Seiten. Eine sportliche und eine finanzielle. Von der sportlichen Seite aus würden wir sehr gerne möglichst viele Kämpfe in Knielingen austragen. Das Verpflichten einer Gastmannschaft einschließlich der notwendigen Organisation kostet eine Menge Geld. Der Besuch unserer Kampfabende läßt aber zu wünschen übrig, so daß jede Veranstaltung zu einem mehr oder weniger großen finanziellen Mißerfolg wird. Ganz anders ist es jedoch, wenn wir uns zu Auswärtsstarts, insbesondere nach Bayern, verpflichten lassen. Da stimmt für uns nicht nur der sportliche Rahmen, sondern auch die Kasse. So waren wir in diesem Jahr in Peißenberg, Ingoldstadt, Traunstein, Augsburg, Fürstenfeldbruck, Simbach, Pfaffenhofen und Gelnhausen.

Erwähnen möchten wir noch, daß in diesem Jahr wieder zwei unserer Kämpfer und zwar W. Cassina und Colak, badischer bzw. 2. badischer Meister wurden.

Zur bevorstehenden Weihnacht wünschen wir der gesamten Knielinger Bevölkerung, insbesondere unseren Mitgliedern und Freunden, ein frohes Fest und ein gesundes, glückliches Jahr 1981.

Helmut Knobloch, 1. Vorsitzender

Damen- und Herrensalon

Klaus Münch

7500 Karlsruhe-West
Saarlandstraße 88
Telefon 55 27 60

Toto — Lotto

Gepflegtes Haar
macht Freude



Die Maler wünschen

ihrer treuen Kundschaft
schöne Weihnachten und
ein gutes neues Jahr
und freuen sich weiterhin
auf eine gute Zusammenarbeit.

Eichsteller, Bernd

Maler Gros

Knobloch, Erich

Meinzer, Herbert

Leitz

Tel. 553016

Tel. 553200

Tel. 554072

Tel. 552882

Tel. 558155



Entscheidung zum Jugendzentrum E.V.

In der Jahreshauptversammlung kam es beim Thema Jugendzentrum zu heißen Diskussionen. Mit Mehrheit wurde ein Beschluß gefaßt, die Stadt Karlsruhe aufzufordern, das Jugendzentrum zu schließen. Ich darf Ihnen den Brief zur Kenntnis geben, der die Antwort auf mein Schreiben an das Bürgermeisteramt ist:

Betr.: Jugendzentrum in Knielingen

Sehr verehrte Frau Stadträtin!

Unter höflicher Bezugnahme auf Ihr Schreiben vom 26. April und die inzwischen mit Ihnen geführten Gespräche darf ich Ihnen mitteilen, daß ich die Beschwerden der Anwohner des Jugendzentrums Knielingen sowohl mit dem Vorsitzenden des Stadtjugendausschusses als auch mit den Vertretern der Heimleitung eingehend besprochen habe.

■
Als Ergebnis der Besprechungen und einer Besichtigung unter Einschaltung unseres Hochbauamtes muß ich Ihnen nach Abwägung aller Interessen sagen, daß eine Schließung des Jugendtreffs bei gegebener Sachlage nicht richtig wäre. Ich bitte deshalb um Verständnis für die Entscheidung, den Jugendtreff im alten Rathaus solange weiterzuführen, bis das neue Jugendheim eröffnet sein wird. Einen diesbezüglichen Zeitpunkt vermag ich verständlicherweise gegenwärtig nicht zu nennen.

Um den berechtigten Anliegen der Anwohner zu entsprechen, werden jedoch noch in diesem Jahre einige bauliche Veränderungen am Hause vorgenommen. Dazu gehören auch neue schalldichte Fenster. Darüber hinaus ist die Heimleitung dringend ersucht worden, die Verstärkeranlagen rücksichtsvoller zu steuern und auch bei den An- und Abfahrten der Besucher unnötigen Lärm zu vermeiden. Außerdem habe ich Heimleitung und Stadtjugendausschuß gebeten, wegen einer guten Besetzung der hauptamtlichen Mitarbeiterposition einvernehmlich eine befriedigende Regelung zu finden und im übrigen Sorge zu tragen, daß der Betrieb grundsätzlich um 22.00 Uhr schließt.

Als Fazit aller Besprechungen gehe ich davon aus, daß die Beteiligten sich einig sind, im Sinne vorstehender Überlegungen zu einem möglichst guten nachbarschaftlichen Verhältnis zu den Anwohnern beizutragen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Wäldele, Erster Bürgermeister

■
Soweit der Brief des Bürgermeisters! Da unserem Bestreben noch nicht in vollem Umfang Rechnung getragen wurde, werde ich mich in der Sache weiter bemühen. In diesem Sinne habe ich erneut mit Herrn Wäldele und Herrn Roth vom Stadtjugendausschuß Kontakt aufgenommen, um die Angelegenheit den Umständen entsprechend gut zu lösen. Über den Erfolg werde ich später wieder berichten.

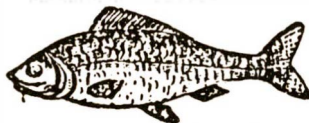
Irmtraud Kaiser



Jürgen Russy
Heizungstechnik

7500 Karlsruhe-Knielingen
Rheinbergstr. 35, Tel. 55 77 99

Frohe Weihnacht



Helmut Siegel

FISCH — WILD — GEFLÜGEL
7500 Karlsruhe 21
Neufeldstr. 46 ● Telefon 55 23 92

- 

7500 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 72 — Telefon 59 16 62



7500 Karlsruhe-Knielingen, Eggensteiner Str. 52, Tel. 59 31 83



Wolfgang Grobs

Östliche Rheinbrückenstraße 16
7500 Karlsruhe 21
Telefon (0721) 55 31 09

Gas — Wasser — Installation
Sanitär — Technik
Bautechnerei

**Verkauf sämtlicher sanitärer Einrichtungen.
Laufend günstige Angebote von Badegarnituren,
Wanneneinlagen, Fußmatten etc.**

Musikverein

Das zurückliegende Jahr stellte an die Vereinsführung, Aktivität und Mitglieder gleichermaßen sehr große Anforderungen, die jedoch zur vollen Zufriedenheit und zum Wohle des Vereins gemeistert werden konnten.

Daß unsere aktiven Musiker Schwerstarbeit zu verrichten hatten, wird jedem sichtbar, der die nachfolgende Zusammenstellung unserer Konzerte bzw. Veranstaltungen liest:

Fasching, Ordensmatinee Sängerv., Maikundgebung DGB, Stadtgarten, Brückenfest, MV Blankenloch, Fischerfest, FC 21, 90 Jahre TV Knielingen, Bez. Musikfest Durlach-Aue, Fronleichnam Kirchfeld, Stadtgartenkonzert, MV Spessart, 110 Jahre Feuerwehr, MV Daxlanden, 60jähriges Jubiläum unseres Vereins, Stadtgartenkonzert, 60 Jahre Naturfreunde, MV Stupferich, Country-Club und als Abschluß der Saison der herrliche 4tägige Ausflug nach Oetz/Tirol, mit Ausflügen zum Reschenpaß und dem Schloß Neuschwanstein.

Unser Jugendorchester hatte ebenfalls einige Auftritte wobei das Jugendkritikspielen in Weingarten und der Nachmittag 'Jugend musiziert' anläßlich unseres Jubiläums noch von dem ersten gemeinsamen Auftritt von Jugend- und Seniorenorchester anläßlich unseres Festbanketts übertroffen wurde. Wir sind weiterhin an der Verstärkung unseres Jugendorchesters interessiert und nehmen Anmeldungen jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr in der 'Sängerhalle' entgegen!

Der Höhepunkt des diesjährigen Vereinsjahres war unser 60jähriges Jubiläum, das durch den Besuch unserer Freunde vom Lions-Club Nobleton, Ontario Canada sowie der Trachtenkapelle Schwabmünchen eine besondere Bedeutung erhielt. Das viertägige Programm bot für jeden Besucher etwas und wir bedanken uns vor allem für die Unterstützung der Knielinger

Kulturvereine und des Turnvereins für ihre aktive Mitwirkung. Herzlichen Dank auch an alle Knielinger Vereine und die Bevölkerung für ihren zahlreichen Besuch. Eine besondere Anerkennung all unseren Mitgliedern und Gönnern, die in irgendeiner Form zu diesem großartigen Erfolg beigetragen haben.

Am Volkstrauertag und am Heiligen Abend spielt unser Orchester schon traditionsgemäß zu Ehren der Verstorbenen auf dem Knielinger Friedhof. Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am 12. 12. um 20.00 Uhr in der 'Sängerhalle' statt, alle Mitglieder sowie Freunde und Bekannte sind herzlichst eingeladen. Unsere Theatergruppe sowie unsere beiden Orchester sind natürlich mit dabei und werden versuchen, Ihnen eine unterhaltsame aber auch besinnliche Feier darzubieten.

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins sowie der Knielinger Bevölkerung alles Gute und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Achtung Knielinger Mädchen und Jungen!

Wie bereits in unserem Jahresbericht erwähnt, suchen wir noch Jugendliche ab ca. 11 Jahren, die Interesse haben, ein Instrument zu erlernen. Einige Musikinstrumente sowie Ausbilder stehen zur Verfügung.

Nähere Auskünfte und Anmeldung jeden Donnerstag bei der Musikprobe ab 18.30 Uhr in der 'Sängerhalle', bei unseren Jugendleitern: Horst Bechtold und Daniel Dosedal.

Selbstverständlich sind auch ältere Musikinteressierte bei uns willkommen, wir denken vor allem an neu Hinzugezogene, die eventuell früher schon einmal musiziert haben.

Musikverein Karlsruhe-Knielingen E.V.

1. Vorsitzender: Helmut Raih

Berliner Str. 51, 7500 Karlsruhe 21

Telefon 75 21 67

Manfred Distler
Heizungsbau GmbH

**Wärme — Klima —
Lüftungstechnik,
Öl- und Gasfeuerung**

7500 Karlsruhe 21
Saarlandstraße 85—89
Telefon 59 03 41

Fahrschule

Dieter Reppner

Schulstr. 8a, Telefon 51 98 08, 7500 Karlsruhe-Knielingen



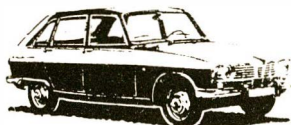
- Auskunft, Anmeldung und theor. Unterricht
- Montag und Donnerstag ab 19.00 Uhr
- Schulfahrzeuge:
- BMW Automatic, Golf-Diesel, Honda 200 (mit Funk)



Rudi Kiefer

DAMEN- +
HERRENSALON
fachmännische Bedienung

7500 Karlsruhe-West
Neufeldstraße 6
Telefon (0721) 59 26 37



Hans Pfirmann

Kraftfahrzeugmeister

Kraftfahrzeugreparaturen · Reifendienst

Karlsruhe, Saarlandstraße 195
Telefon 55 29 44

**Stahlbau
Metallbau
Blechverarbeitung
Teleskop-Tribünen**

Stahlbau SCHENK KG

7500 Karlsruhe-Knielingen ● Jakob-Dörr-Str.9 ● Telefon 55 14 51

Ev. Kirchengemeinde Knielingen

Wenn das Berichtsjahr auch nicht so hervorste-
chende Ereignisse wie die 500-Jahrfeier und
die Einweihung des Gemeindezentrums 1980
aufzuweisen hatte, war es doch erfüllt von pul-
sierendem Leben.

Das vermehrte Raumangebot im neuen Ge-
meindezentrum regte zur Bildung weiterer
Kreise an, vom Basteln und Schneiden bis hin
zur »Brücke«, einem Treffpunkt der Jugend, wo
man sich mit zeitnahen Themen im Lichte der
biblischen Wahrheit auseinandersetzt. In der
Westpfarre schloß sich ein Teil der Jugendl-
ichen dem CVJM an.

Die Gemeindeglieder wurden durch den neu-
zeitlich aufgemachten Gemeindebrief auf dem
laufenden gehalten, so z. B. über die Bibelwo-
che, Zweck der Sammlungen, das Kontaktstu-
dium Pfarrer Zillys. Carolus sorgte beim Gang
durch die Gemeinde für kritische Anmerkun-
gen. Im KKK, dem Knielinger Kirchenkalender,
konnte man sich über die Veranstaltungen
während des Winterhalbjahres unterrichten, z.
B. den Diabericht von Frl. Rastetter »Mit dem
Rucksack durch Südamerika« und das heiße Ei-
sen »Wege zum Frieden«.

Die Westpfarre bemühte sich mit einem Tanz-
abend und dem Kirchgartenfest um besseres
Kennenlernen. Die Ostpfarre beging das 1. Ju-
biläum ihres Gemeindezentrums mit einem
festlichen Gottesdienst, einer Rallye am auto-
freien Sonntag und allerlei Kurzweil am Nach-
mittag. Der Waldgottesdienst am 1. Pfingstfei-
ertag fand bei der Gemeinde großen Anklang.
Die Kantorei unter ihrem rührigen Kantor Bie-
gert bot Konzerte an, einen Liederabend »Mo-
zart auf dem Hammerflügel« und »Musikalische
Gottesdienste« an Karfreitag und Trinitatis.

Ein erstes Treffen des Kirchengemeinderates
mit dem kath. Pfarrgemeinderat könnte den
Aufakt zu einer ökumenischen Bibelwoche
1982 bilden.

Personell gab es einige Veränderungen: Am
1. 10. 1980 trat der neue Lehrvikar, Herr Stein-
mann, seinen Dienst an. Die Jugend wird seit
1. 3. 1981 von Frau Barbara Restle betreut.
Schwester Hanna Roos wurde Nachfolgerin
von Schwester Elsbeth Link. Der Kindergarten
Dreikönigstraße wird jetzt von Frl. Fehr, der in
der Herweghstraße 44 von Frl. Lukassen geleit-
et. Der Kirchenchor wählte eine neue Vorsit-
zende, Frau Oberst.

Der Kirchengemeinderat freut sich, daß Taufen
und Trauungen gegenüber dem Vorjahr zuge-
nommen haben und die Gemeinde für das
kirchliche Angebot aufgeschlossener ist.

Schon jetzt freundliche Einladung zum Ad-
ventsbasar im Gemeindehaus am 28. und
29. November.

Gottes gutes Geleit für 1982

Pfr. H.-U. Schulz, Pfr. Manfred Zilly

PARKETTGESCHÄFT

Hans Hämer

Verlegen, maschinelles Schleifen und
Versiegeln sämtlicher Holzfußböden



7500 Karlsruhe 21
Litzelastraße 20
Telefon 55 55 97

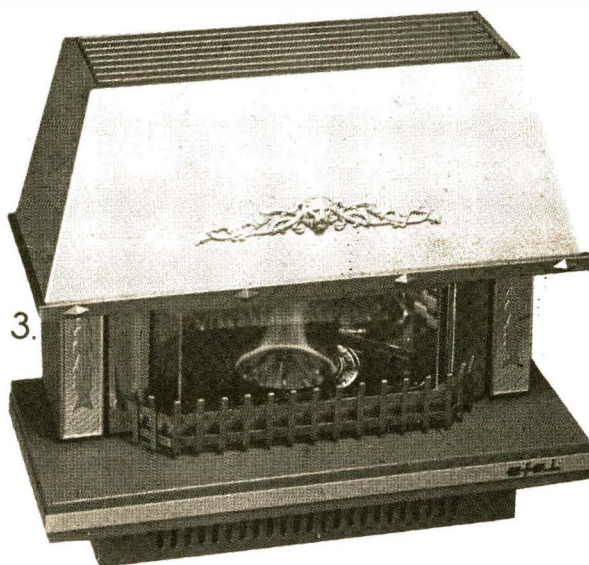


Wiegisser

SPIELWAREN

7500 Karlsruhe-West
Rheinstraße 27

Karlsruhes größte Ofenauswahl



**finden sie ganz
in Ihrer Nähe:**

Ob die berühmten, rußfreien EFEL-Ölöfen, die eine Heizölsparsparnis von ca. 20 % bringen, ob gekachelte Ölöfen, oder auch besonders preiswerte Modelle — wir lassen keine Käuferwünsche offen.

Unsere Spezialität:

Holz- und Kohle-Öfen in allen Leistungsgrößen und Variationen.
Insgesamt ca. 80 verschiedene Modelle in unseren Ausstellungsräumen.

Sämtliches Zubehör wie Ofenrohre (schwarz oder emailliert), Pumpen, Druckminderer etc. für ZÖV, Tanks usw.

Auf Wunsch übernehmen wir die komplette Installation!

E I S E N - K Ö N I G

Karlsruhe-Knielingen · Saarlandstraße 97

Telefon (0721) 59 40 01

SPD-Ortsverein Knielingen

Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 26. Mai 1981 meldeten die BNN — **Für Bonn ist die Nordtangente praktisch gestorben** — Die von der SPD und interessierten Bürgern 1976 gegründete Bürgerinitiative hatte mehr Erfolg gehabt, als selbst Optimisten erhofft hatten.

Erinnern Sie sich noch: 1976 begann die SPD-Knielingen mit einer Unterschriftenaktion für die Änderung der Planung der Nordtangente zu kämpfen. Es wurde auf einem Forum der SPD im evang. Gemeindehaus eine Bürgerinitiative gegründet, die mit mehr als 800 Unterschriften gegen die geplante Trassenführung protestierte. Durch beharrliche Argumentation wurde erreicht, daß den Knielingtonen zugesichert wurde, eine neue Trassenführung vorzusehen. 1979 wurde eine Bürgerinitiative für den ganzen Raum Karlsruhe gegründet, mit dem Ziel, die Zerschneidung des Hardtwaldes zu verhindern. Mit mehr als 30 000 Unterschriften wurde ein Bürgerentscheid gefordert, der vor der Gemeinderatswahl 1980 von der Mehrheit des Gemeinderates abgelehnt wurde. Nach der Gemeinderatswahl — mit neuen Mehrheiten — wurde mit den Stimmen von SPD, FDP und den

Grünen der Bau der Nordtangente abgelehnt. Nach dem Nein des Gemeinderates legte auch der Bauträger (Bundesregierung) den Bau der Nordtangente auf Eis.

Am Beispiel der Nordtangente ist zu sehen, daß Bürgerengagement mit viel Beharrlichkeit zum Erfolg führen kann.

In der nächsten Zeit haben wir uns vorgenommen, die Wohnzufriedenheit der Knielinger zu erhalten bzw. zu verbessern. Eine Beruhigung des Verkehrs ist deswegen eine städtebauliche Notwendigkeit. Wir werden uns für die Einrichtung von Wohnstraßen in Knielingen einsetzen, die Gelegenheit zum Verweilen, zur Begegnung oder auch zum Spielen geben sollen, in denen aber auch Autos geparkt werden können. Wir wollen aber, daß die Bürger schon bei der Planung mitsprechen können.

Wenn Sie Interesse an solchen Fragen haben, kommen Sie doch in unsere Mitgliederversammlungen — jeden 1. Dienstag im Monat, in der Begegnungsstätte in der Eggensteiner Straße — oder werden Sie Mitglied.

Wir wünschen Ihnen eine frohe Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und für 1982 alles Gute

Siegfried Fischer, 1. Vorsitzender



Dieter Pfaff

7500 Karlsruhe 21
Saarlandstraße 76
Telefon (0721) 55 17 09

MASSAGE-PRAXIS

Bärbel Feldbaum

7500 Karlsruhe-Knielingen
Eggensteiner Straße 1
Telefon 55 15 45

Massagen
Bindegewebsmassagen
Heißluft — Fango
Unterwassermassage
Bewegungsübungen
Extensionsbehandlung

Fischerhaus Knielingen

gutbürgerliche Küche
verbilligter Mittagstisch
gepflegte Weine und Getränke
Für Familienfeiern steht Ihnen unser Gastraum jederzeit zur Verfügung
große Parkmöglichkeit vor dem Hause.

Inh.: Wolf-Dieter Struck, Telefon (0721) 55 63 59

Im Ausschank frisch vom Faß

Moninger
Ratsherrn
Pilsener



WEIHNACHTSEINKAUF
für die ganze Familie!



-
- | | |
|----------------|--|
| Kinder: | Jeans, Cordhosen ab Gr. 92
dazu passende Sweat-Shirts |
| Damen: | Toni-Dress-Hosen, Freya-Kombimode, Blusen,
Pullover, Jacken, Mäntel . . . |
| Herren: | Gardeur-Hosen, Sakkos, Anzüge, Hemden,
Strickmoden, Jacken, Schiesser-Unterwäsche |
| Jeans: | Levis, Mustang, Wrangler
junge Freizeitmode . . . |
| Sport: | CeCeBa Freizeit- und Jogginganzüge
für Damen und Herren |

*** Änderungsservice ***

Bekleidungshaus Weis

Reinmuthstraße 12, Knielingen, 55 00 20

DRK Knielingen

Unsere noch recht junge Gemeinschaft — seit einem Jahr gibt es in Knielingen ein Rotes Kreuz — konnte beim Internationalen Leistungsvergleich, der Ende Juni in Wernau/Nekkar stattfand, schon sehr beachtliche Erfolge erzielen.

39 Gruppen mit über 250 Teilnehmern aus Frankreich, Holland, Italien und Österreich kämpften in friedlichem Wettstreit um den Sieg. Geprüft wurde die ganze Palette der Ersten Hilfe in Theorie und Praxis. Außerdem war ein Tragparcours aufgebaut, bei dem es Hindernisse und Wassergräben zu überwinden galt, um Verletzte sicher zur ärztlichen Versorgung zu bringen.

Am Abend trugen Unterhaltung und Tanz zur Entspannung nach diesem anstrengenden Tag bei.

Unbeschreiblicher Jubel herrschte, als nach einer (sehr kurzen) Nacht die Sieger bekanntgegeben wurden. Unsere Mädchen belegten den 2. Platz und die jungen Männer den 1. Platz in ihren Leistungsklassen und konnten freudestrahlend zu den Siegerpokalen einen Wanderpokal entgegnen.



von links nach rechts: Petra Remili, Christine Schneider, Martha Hofmann, Bärbel Schmidt, Monika Seemayer
Jürgen Mai, Uwe Holzer, Peter König, Johann Seemayer

Aus der Chronik des Obstbauvereins

Der Obst- und Gartenbauverein wurde von Spargel-, Erdbeer- und Himbeeranbauern 1932 gegründet, die sich ein Nebeneinkommen für das Wohl der Familie zusicherten. Es wurden Obstbäume gepflanzt, die für das Landschaftsbild und für die Most- und Schnapsgewinnung dienten. Es waren damals schöne Zeiten, als gekeltert und Schnaps gebrannt wurde. Der Saft und die Klaren perlteten. Leider mußten die Keltereien und Brennereien aus gesundheitlichen Gründen aufgegeben werden, welches leider ein Nachteil des heutigen Obstbaus ist. Hätte manch einer Lust und Gelegenheit

ein Fäßchen Most einzuschlagen, so muß er die weite Reise nach Eggenstein oder sogar noch etwas weiter unternehmen. Es wäre im Wunsch aller Bürger und des Obst- u. Gartenbauvereins, wenn ein junger Bürger diese Arbeit als Neben- oder Vollerwerb betreiben würde, daß in Knielingen der Most und der Schnaps fließt. Noch einige Sätze zum viel diskutierten Landschaftsschutz.

Machen wir von unserem höchsten Berg, dem »Holzbierebuckel«, einen Rundblick über die Burgau mit ihren Gräben, Bäumen und Wiesen. Die Gräben dienten früher zur Be- und Entwässerung der Wiesen. Sie wurden in den Jahren 1852 — 54 errichtet. In dieser Zeit sind auch die ersten Bäume gepflanzt worden, von diesen stehen leider keine mehr mit Ausnahme des Kastanienbaumes.

Nach dem I. Weltkrieg wurden neue Bäume nachgepflanzt, die in der Hauptsache aus Zwetschgen bestehen. Um das Bild der Burgau nicht zu verändern und grün zu erhalten, hat man begonnen, Wildkirschen und Eschen, auch Birken, für die ausgefallenen Obstbäume zu pflanzen. Darüber haben sogar manche Leute gelacht. Leider ist es so, daß der Boden für Obstbäume verbraucht ist. Nun noch ein Blick in Kirchau und Willich, die in der Hauptsache aus dem sogenannten Streuobstbau bestehen und bis jetzt noch eine grüne Landschaft sind.

Es ist vielleicht nicht allen Bürgern bekannt, daß ein Obstbaum ein Alter von 60 bis 80 Jahren erreicht. Man hat festgestellt, daß seit 25 Jahren keine Jungbäume mehr gepflanzt worden sind. Dies gilt ebenfalls für das Kirchtal und Frauenhäusle. Auch ein kalter Wind könnte die Gemarkung kahl machen, da die Obstbäume keinen sehr kalten Wind ertragen. Deshalb die Bitte an alle Mitbürger die Dezimierung der Obstbäume zu verhindern, in dem sie junge Bäume pflanzen und so unsere Gemarkung vor dem Kahlwerden zu bewahren. Denn unsere Kinder und Enkel wollen auch noch einen Apfel oder Birnbaum, der im Frühjahr blüht und unsere Gemarkung verschönert.

Wie vielleicht nicht alle wissen, haben unsere alten Mitglieder das alte Lager, das beim VfB-Sportplatz stand, in ein schickes Vereinsheim im Bipples umgewandelt. Ein Teil dieser Fläche ist mit Bäumen aller Art bepflanzt. Diese Bäume sind für die Beratung und Schnittkurse, für Mitglieder und Interessenten gedacht. Es ist leider auch so wie in anderen Vereinen, daß der Nachwuchs an Jungmitgliedern fehlt. Wir wären dankbar, junge und ältere Mitglieder in Zukunft in unserer Mitte begrüßen zu können.

Sie würden damit dem Obst- und Gartenbauverein einen großen Wunsch erfüllen.

Allen Mitgliedern frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 1982.

H. Emmler

Häberer

ROLLADEN- UND JALOUSIEBAU GMBH

Wir stellen Ihnen unser neuestes Liefer- und Einbauprogramm vor:

- * Kunststoff-Rolladen
Aluminium-Rolladen
Holz-Rolladen
 - * **Aluminium-Fenster**
Holz-Fenster
Kunststoff-Fenster
 - * **Aluminium-Außenfensterbänke**
Duopal-Innenfensterbänke
 - * **Klappladen**
 - * **Sonnenschutzanlagen:**
Markisen — Jalousien — Rollos etc.
- mit Isolierverglasung
mit **Phonstopp-Glas**
mit Wärme-Isolierung
- aus Holz
aus Kunststoff
aus Aluminium

Reparaturen werden schnellstens ausgeführt!

Beratung

Verkauf

Montage

Häberer

Rolladen- und Jalousiebau GmbH

Gustav-Schönleber-Str. 15 · Tel. 59 04 33 · 7500 Karlsruhe 21

CDU-Ortsverband Knielingen

Liebe »Knielinger«, im zurückliegenden Jahr haben wir versucht, die Stärke der Knielinger CDU zu verbessern. Wir haben uns dabei intensiv mit der Mitgliederwerbung beschäftigt. Die Aktionen waren erfolgreich, wir konnten unseren Mitgliederstand um rund 50 v. H. auf heute 66 Mitglieder erweitern. Der CDU-Ortsverband Knielingen hat eine Stärke erreicht, die mit anderen Ortsverbänden entsprechender Größe vergleichbar ist. Wir hoffen, daß der Aufwärtstrend bei uns weiterhin anhält.

Im vergangenen Jahr kamen Anwohner der Lauterburger- und Lothringer Straße mit dem Anliegen auf uns zu, das zur Litzelastraße abfallende städtische Gelände zu ordnen und gärtnerisch neu zu gestalten sowie die beiden Straßen auszubauen. Wir vermittelten einen Besichtigungstermin an Ort und Stelle mit den Stadträten Rüssel, Grimm und Buchenau. Daraufhin stellte die CDU-Gemeinderatsfraktion bei Oberbürgermeister Otto Dullenkopf den

Antrag, die genannten Mängel zu beseitigen und die erforderlichen Mittel im Haushalt 1981/82 einzustellen.

Wir haben heute die Zusage, daß die Bauarbeiten noch in diesem Jahr beginnen.

Die Knielinger Sportfreunde erfreuen sich über die Errichtung der Tennisplätze des Turnvereins im Gewann Kriegsäcker. Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, daß alleine durch die Initiative der CDU Knielingen mit Unterstützung von Stadtrat Rüssel das damalige Altrefienlager geräumt wurde und nun das Gelände für den Bau des Sportzentrums zur Verfügung steht.

Dies sind Beispiele, die den Beweis erbringen, daß die Knielinger CDU am kommunalen Geschehen in unserem Ortsteil maßgeblich beteiligt ist.

In wenigen Tagen geht das Jahr 1981 zu Ende.

Wir wünschen Ihnen im Kreise Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest und für das Jahr 1982 Glück und Gesundheit.

Helmut Knobloch, 1. Vorsitzender



originell · exklusiv · preiswert

**Der sympathische Geschenkladen
in Knielingen, Saarlandstraße
(bei der Renova-Reinigung)**

WENZEL

Wir führen:

- ▶ **Farben**
- ▶ **Tapeten**
- ▶ **Lacke**
- ▶ **Brücken — Teppiche**
- ▶ **Gardinen**
- ▶ **Gardinenschienen**
- ▶ **Styropor-Deckenplatten**
- ▶ **Elektro-Kleinartikel**
- ▶ **Kleinwerkzeuge**
- ▶ **Bodenbeläge**

alles in Riesenauswahl —
zu den bekannt günstigen WENZEL-Nettopreisen.

Wir beraten, messen aus, nähen und dekorieren, verlegen Bodenbeläge
und liefern frei Haus.

Wenzel Raumgestaltungs GmbH

**Kunzendorfer Straße, 6729 Maximiliansau
Telefon (07271) 4 10 95**

Country-Club Karlsruhe

Liebe Knielinger, auch wir, der Country-Club, möchten es nicht versäumen, Ihnen über die letzten 12 Monate zu berichten.

Beginnen wir mit unserer alljährlichen Weihnachtsfeier, zu der wir 34 Kinder mit Betreuer des St. Antoniusheims Mühlburg in unser Clublokal ›Country-Schänke‹ eingeladen haben. Als Weihnachtsgeschenk dachten wir uns etwas Besonderes aus. Jedes Kind bekam von uns ein Sparsbuch, natürlich mit einem Geldbetrag, ausgehändigt, über das sie im Alter selbst verfügen können. Die Freude war natürlich groß, als sie anschließend mit einem von uns gecharterten Bus, nach Hause gebracht wurden.

Die zum zweiten Mal vom Club erstellte lebende Weihnachtskrippe vor der Krone (Country-Schänke) wurde dieses Mal sogar von der ARD in der Landesschau ausgestrahlt, das natürlich eine Menge auswärtiger Besucher nach Knielingen brachte.

An dieser Stelle möchten wir uns beim Knielinger Musikverein, für die am 24. Dezember vor der Weihnachtskrippe vorgetragenen Lieder, recht herzlich bedanken.

Noch am selben Abend trugen wir zur deutsch-amerikanischen Verständigung bei, indem wir 10 U. S. Soldaten der Knielinger Kaserne zu einer deutschen Weihnachtsfeier, fern ihrer Heimat, einluden. Die Soldaten, die uns vom Büro für ziv. Angelegenheiten, J. Hoffner, vermittelt wurden, sind bis heute noch gute Freunde, ja sogar Clubmitglieder.

Von nun an liefen die Vorbereitungen für das 1. Knielinger Brückenfest, in Verbindung mit dem 2. intern. Trucker-Treffen, auf vollen Touren.

Trotz allem fanden wir soviel Zeit, mit unseren Clubmitgliedern im Monat März einen Kurzurlaub mit dem Bus im Skigebiet Kitzbühel/Tirol zu verbringen.

Am 30. April war es dann soweit. Es rollten ca. 80 schwere Trucks (LKW's) aus dem In- und Ausland nach Knielingen, auf ihre zugeteilten Standplätze. Trotz sehr schlechtem Wetter, verlief alles programmgemäß und ohne Zwischenfälle. Durch diese Veranstaltung kamen die Knielinger Gaststätten auch nicht zu kurz, und hatten zeitweise volles Haus. Bei den Übernachtungsmöglichkeiten in Knielingen sah es allerdings sehr schlecht aus. Wir mußten bis in die Pfalz zurückgreifen.

Rundum, es war ein voller Erfolg und wir konnten unser Versprechen dem Bürgerverein gegenüber halten, den gesamten Blumenschmuck mit Halterung und Kästen für das neu renovierte Rathaus zu stiften.

Eine Sache ist uns allerdings bitter aufgestoßen. Unwissentlich verwendeten wir das Knielinger Motiv ›Ortsbild mit Kirche‹ auf den Geschenkbriefkrügen ›1. Knielinger Brückenfest‹, für diese Sache wir jetzt finanziell aufkommen müssen.

Nachdem wir uns wieder einigermaßen von diesem Schlag erholt hatten, traten wir unsere traditionelle 9-Tagesbusfahrt Gardasee — Venedig — St. Johann an, zu der wir uns, der Kinder wegen, in der Hauptsaison entschlossen hatten, und konnten Dank unseres Clubmitglieds Kuno Blattner, einen sehr schönen und finanziell günstigen Urlaub verbringen.

Daß wir nicht nur Freunde haben, mußten wir kurz nach unserer Rückkehr aus dem Urlaub feststellen. Die gesamten Tierkäfige im Gewinn Burgau wurden mit einem Bolzenschneider gewaltsam geöffnet. Ohne fremde Hilfe konnten wir fast alle Tiere wieder einfangen, außer zwei Füchsen, die fast unglaublich, nach 3 Wochen selbst in ihre Behausung zurückkehrten.

Der im ›Knielinger‹ angekündigte Almatrieb am 4. Oktober war unser Sorgenkind.

Mit 12 lebenden Kühen, Glocken und Kopfschmuck sowie einer Sennerin ging's dann von der Hausalm durch die Untere Straße zum Country-Club. Und siehe da, es klappte, sogar das Wetter machte einigermaßen mit. Und wieder ein Lob dem Knielinger Musikverein für seine freundliche Unterstützung.

Das darauffolgende Wochenende verbrachte der Country-Club im Bayrischen Wald in Zwiessel. Auch diese Fahrt hatten wir wieder mal selbst organisiert.

Zum Abschluß möchten wir Ihnen nur noch kurz mitteilen, daß die diesjährige lebende Weihnachtskrippe im Country-Club im Gewinn Burgau erstellt wird, da uns dieses Jahr die finanziellen Mittel nicht zur Verfügung stehen.

Wir hoffen, daß wir mit unseren Beiträgen zur Aufwertung des Knielinger Geschehens beitragen, und bedanken uns bei allen Vereinen, Anwohnern und Freunden.



Abtrieb des Jungviehs von der ›Knielinger-Haus-alm‹ mit Sennerin ›Christa‹

Der Country-Club

HEIZÖL
auch jetzt günstig bei:



OMNIUM  **Handel GmbH**

Zweigniederlassung der van Ommeren Deutschland GmbH



7500 Karlsruhe 51
Wachhausstraße 5c
Telefon (0721) 40 40 83



Annahmestelle für Knielingen:

G Ü N T H E R S C H R O T H

Karlsruhe 21, Saarlandstraße 70
Telefon (0721) 55 83 74

Reichsbund der Kriegsoffer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen E.V., Ortsgruppe Knielingen

Die Kampfkraft des Reichsbundes und die Solidarität in der Organisation haben die Öffentlichkeit beeindruckt und nicht zuletzt auch die Bundesregierung und die sie tragende Parteien: Der Ende Juli gefaßte Beschluß der Koalition bei der Kriegsopferversorgung 325 Millionen einzusparen hat die Bundesregierung weitgehend zurückgenommen. Der Kampf gegen ein — bei aller Einsicht in Finanzpolitische Notwendigkeiten — sozial unausgewogenes Sparprogramm muß also weitergeführt werden. Der Reichsbund ist fest entschlossen, die Rechte der von ihm vertretenen Bevölkerungsgruppen mit aller Macht zu verteidigen.

Zu dieser harten Auseinandersetzung kann jedes Mitglied seinen Beitrag leisten.

Wir wollen daher unsere Kampfkraft weiterhin stärken, um die gemeinsam erzielten Erfolge auch zu erhalten.

Im vergangenen Jahr konnten wir wieder auf eine erfolgreiche Vereinstätigkeit bei Versammlungen und Veranstaltungen zurückblicken.

Die Sonderfürsorgeberechtigten nahmen geschlossen an einer sehr gut besuchten Veranstaltung in Mannheim teil. Es wurde ein sehr reichhaltiges Programm im Rosengarten von 4 Stunden gezeigt.

Auch unser Tagesausflug auf die Hohenzollernburg bei Hechingen und der Besuch der Bärenhöhle wird jedem Teilnehmer in guter Erinnerung bleiben.

Zum Jahresende möchte ich allen Mitgliedern, Funktionären und vor allem der Knielinger Geschäftswelt für die gute Zusammenarbeit, Mithilfe und Unterstützung herzlich danken.

Ich wünsche allen ein geruhreiches Weihnachtsfest, Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr 1982.

Kurtz, Vorstand

Mitglied des PHC wurde Verbandssieger — Titel 1981 ging nach Knielingen

Eros von Krisimira (Sarplaninac) mit seinem Herrchen Horst Jansen, Mitglied des Polizeihunde-Clubs Karlsruhe-Knielingen, konnte abermals nach dem Erfolg von 1980 den Verbandssiegertitel 1981 mit Erfolg und der Höchstpunktzahl von 100 Punkten für Karlsruhe verteidigen. Er wurde somit zum 2. Mal

Sieger in der Fährtenhundeproofung im Südwestdeutschen Hundesport-Verband, in Neekarhausen, am 25. Oktober 1981.

Zweiter Sieger wurde Hundesportfreund Werner Seitz mit 99 Punkten mit seiner Boxerhündin „Assy von Pfinzkanal“.



Autokauf per Post?



Sie kaufen Ihren Wagen beim Fachhandel. Sie lassen in Ihrer Fachwerkstatt alle wichtigen Reparaturen ausführen. Warum gehen Sie nicht auch zum Fachmann, wenn es um Ihre Sicherheit geht? Denken Sie nicht nur daran, daß Sie ein paar Mark Beitrag im Jahr bei einer weit entfernten Versicherung sparen können. Oder wollen Sie auf den Allianz Service verzichten? Auf persönliche Beratung und Betreuung, auf schnelle Hilfe im Schadensfall? Im ganzen Bundesgebiet. Diese Versicherung ist ihren Preis-wert.



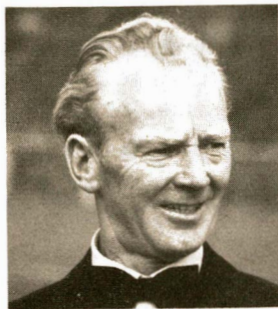
Rudolf Zittel

**Generalvertretung
der Allianz-Versicherungs AG**

7500 Karlsruhe-Knielingen
Maxauer Straße 11a, Telefon (0721) 59 26 25

Allianz





Reinhold Crocoll, langjähriger Vorsitzender des Turnvereins Karlsruhe-Knielingen wurde am 3. 9. 1981 mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Der über den Karlsruher Raum hinaus bekannte Turner, Sportler und Vereinsführer kommt aus einer großen Turnerfamilie. In seiner aktiven Zeit war Crocoll mehrfacher Gaumeister und Turnfestsieger bei Badischen Landesturnfesten, Deutschen Turnfesten sowie Altersturnfesten.

Aber auch als Handballspieler hatte er große Erfolge. Mit der Handballabteilung, deren Mitbegründer er war, spielte er als Torwart lange Jahre in der höchsten Badischen Liga. Er erhielt mehrfache Berufungen in die Süddeutsche, Badische und Kreisauswahl. Desweiteren war er über 20 Jahre als Schiedsrichter in Sachen Handball tätig.

Nachdem Crocoll mehrere Ämter erfolgreich ausgeführt hatte, übernahm er im Jahre 1956 das Amt des 1. Vorsitzenden. Dieses Amt übt er bis zum heutigen Tage vorbildlich, mit großer Umsicht erfolgreich und für immer eine größer werdende Mitgliederzahl aus.

Daneben findet er heute noch Zeit seine große Erfahrung und sein großes Können in den Übungsstunden dem Turnernachwuchs zu vermitteln.

Unter der Regie von Reinhold Crocoll wurden verschiedene Baumaßnahmen verwirklicht. So z. B. die Gesamtsportanlage in der 'Litzelau', den Bau der Gymnastikhalle, Bau der Sporthalle im Gewann 'Brurain', und nicht zuletzt den Aufbau der Tennisanlage im Gewann 'Kriegsacker'.

Voller Stolz können die Turner auf ihren 1. Vorsitzenden blicken, der den Verein zu einem hohen Ansehen geführt hat.

Gesundheit und Wohlergehen mögen ihn auf seinem fernerem Lebensweg begleiten, zum Wohle des Turnvereins Knielingen.

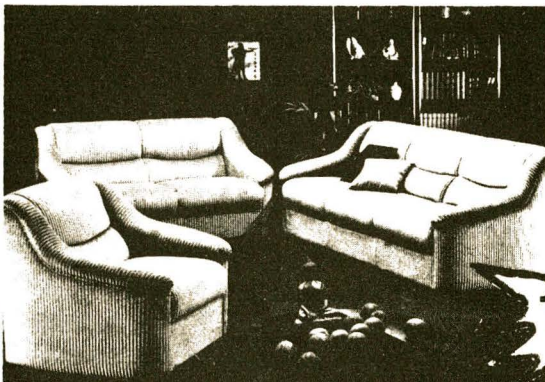


Mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde am 3. August 1981 Otto Wohlgemuth für besondere Verdienste ausgezeichnet. Otto W. ist Vorsitzender der VdK Ortsgruppe im Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Sozialrentner Deutschland, Landesverband Baden-Württemberg. Mitbegründer 1946 und Verwaltungsmitglied seit 1948, leitete er die Ortsgruppe seit 1952. Daneben war er auch politisch, gewerkschaftlich und sportlich tätig. Als Verwaltungsmitglied der SPD gehörte er etliche Jahre der Vertreterversammlung in Karlsruhe an. Gewerkschaftlich war er als Vertrauensmann tätig. Seine sportlichen Ambitionen gehörten dem Box-Ring 46 Knielingen, dessen Vorsitzender er seit 1949 für etliche Jahre war. Darüber hinaus war er Vorsitzender der Kreisfachschaft Boxen im Badischen Sportbund. Diese Tätigkeiten wurden mit der 'Goldenen Ehrennadel' und mit der Ehrenmitgliedschaft im Box-Ring 46 anerkannt, während ihn der Badische Boxsportverband mit der 'Silbernen Ehrennadel' auszeichnete. Seit Übernahme der Leitung in der VdK Ortsgruppe widmete er seine Arbeit in erster Linie den Opfern des Krieges, wobei er sich besonders der Hinterbliebenen, als dem schwächsten Glied in der Versorgung annahm. 1965 in den Kreisvorstand gewählt, gehörte er diesem bis 1976 als Schriftführer an. Daneben war er als ehrenamtlicher Sozialrechtsreferent mit der Mitgliederbetreuung und der Vertretung vor den Gerichten befaßt. 5 Jahre vertrat er als Bezirksobmann für Nordbaden die Belange der Sozialrentner und Behinderten. Aus Gesundheitsgründen mußte er diese Aktivitäten aufgeben. Der VdK zeichnete ihn neben der 'Silbernen' und 'Goldenen Treuenadel' mit der 'Goldenen Verdienst-Medaille des Kreis Karlsruhe', der 'Goldenen Verdienstnadel Baden-Württemberg' und der 'Goldenen Ehrennadel des VdK Deutschland' aus.

Otto Wohlgemuth, dem durch seine hohe Auszeichnung eine besondere Ehre widerfahren ist, wünschen wir auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Wohlergehen.

**... wo Qualität
sehr preiswert ist!**

Polstermöbel-Großauswahl
Über 50 Polstergruppen vorrätig!



ab

1298,—

**Durch einen Besuch unserer Ausstellung
können Sie bares Geld sparen!**

Kein Risiko beim Küchenkauf



Wenn Sie beim Kauf Ihrer neuen Einbauküche kein Risiko eingehen wollen, dann sollten Sie unser völlig neu gestaltetes Küchenstudio besuchen.

Gehen Sie auf Nummer sicher. Kommen Sie zu **MÖBEL-KIEFER**, dem führenden Fachgeschäft mit jahrzentelanger Erfahrung.

MÖBEL-KIEFER

Saarlandstraße 75
75 Karlsruhe-Knielingen
Telefon (0721) 55 49 58

Die Zeit

Kannst du die Zeit in Schranken halten?

Sie sprengt des Fessels Kraft entzwei.

Ihr'n Weg will sie sich selbst gestalten,
zieht unaufhaltsam schnell vorbei.

Kaum hat ein Leben erst begonnen,
formt sie und prägt des Menschen Geist,
Hat dieser dann sein Ziel erklommen,
er voller Dank den Höchsten preist.

Erinn'ung weckt in uns Gefühle.

O Jugendzeit wie schön war's da.

Man wußte nichts vom Weltgewühle.

Die Zeit liegt fern und doch so nah.

Sie trägt uns mit dem großen Flügel,
durch's ganze Leben, oftmals schwer.
Der Schmerz, das Leid, der Tod, das Übel,
belastet unser Herz so sehr.

Was nützen Reichtum, Ruhm und Ehre,
die doch nur Schein sind, was betrübt,
weil es mit seiner ganzen Schwere,
in Staub und Asche einst zerstiebt.

Es bleibt der Trost. Wir nicht verzagen,
wenn Todesangst uns hart bedroht.

Dies Schicksal müssen alle tragen.

Die Menschheit sitzt in einem Boot.

Wir müssen alles überwinden,
ob es uns recht ist, oder nicht.

Mög auch die Zeit im All entschwinden,
uns bleibt der Auftrag und die Pflicht.

Oskar Hauer

Das ist der neue POLO

Neu ist sein eigenständiges Styling.

Ein kompaktes, vielseitiges Auto
mit viel Platz durch das steile
Heck. Eine gelungene Kombi-
nation zwischen Limousine
und Kombiwagen.

Und neu ist auch die kom-
plette Serienausstattung.

Wir laden Sie zu einer unverbind-
lichen Probefahrt ein.



PORSCHE

Hans

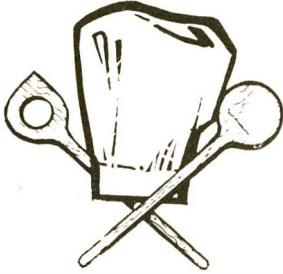
EBERHARDT

GmbH
& Co.

7500 Karlsruhe 1 · Sofienstraße 135 · ☎ 0721/848084

Sängerhalle

Ab 1. 1. 1982 unter neuer Leitung!



Zur Eröffnung haben wir für Sie
4 Neujahrsmenüs
zusammengestellt.

Zukünftig werden wir Ihnen einen
preiswerten Mittagstisch bieten sowie für
Festlichkeiten aller Art (10 bis 500 Personen)
zur Verfügung stehen.



Bei unserer Aktion

Wo brennt eine Straßenlampe nicht?

haben uns in diesem Jahr wieder viele Kunden unterstützt. Aufgrund Ihrer Mitarbeit konnten wir die aufgetretenen Störungen und Schäden im weitverzweigten Netz der Straßenbeleuchtung in den meisten Fällen schnell wieder beheben.

Für die wertvolle Hilfe danken wir allen Beteiligten und wünschen Ihnen viel Erfolg bei der diesjährigen Gewinnverlosung.

Wir bitten weiterhin um Aufmerksamkeit und danken im voraus für die Mithilfe.

Wenn eine Straßenlampe nicht brennt, benachrichtigen Sie bitte unsere

Abt. Straßenbeleuchtung, Telefon-Durchwahl 59 66 53 99
Nach Dienstschluß 5 96 61

 **STADTWERKE
KARLSRUHE**

... stets mit Ihnen verbunden

Ausflug des Bürgervereins



Die Reisegesellschaft nach der Ankunft in Schwangau. Im Hintergrund Schloß »Neuschwanstein«.

Der Vorstand des Bürgervereins hatte auf den 9. Mai 1981 zu einer 2tägigen Busfahrt in den Allgäu eingeladen, um die Königsschlösser Neuschwanstein, Linderhof, Kloster Ettal sowie die Städte Garmisch-Partenkirchen, Oberammergau usw. zu besichtigen.

Diese Einladung hatte bei der Knielinger Bevölkerung solch eine Resonanz gefunden, die alle Erwartungen übertroffen hatte.

So bestiegen nun hocherfreut und erwartungsvoll am Samstag, 9. Mai 1981 die Ausflügler den modernen Reisebus, der sie bei herrlichem Wetter aus Karlsruhe hinaus, auf die Bundesautobahn brachte.

In zügiger Fahrt gings an Pforzheim, Stuttgart und Ulm vorbei zur Autobahnraststätte »Leipheim«. Hier gab es den ersten »Halt«, der Gelegenheit bot, für das leibliche Wohl etwas zu tun. Nach einem einstündigen Aufenthalt gings weiter nach Memmingen, Kempten, Nesselwang nach Schwangau, wo der Bus gegen 12.00 Uhr eintraf.

Zunächst wurde das Mittagessen eingenommen und anschließend begann der Aufstieg zum Schloß »Neuschwanstein«. Einige zogen es vor, die steile Wegstrecke hinauf zum Schloß zu Fuß bzw. mit dem Bus zu bewältigen, während es sich eine Gruppe ganz bequem machte und sich mit einem »Fiaker« rauf und runter fahren ließ.

Nach der Besichtigung des Schlosses, das für jeden Teilnehmer sehr interessant war, gings weiter nach Reutte/Tirol, Leermoos, nach Ehrwald am Fuße der Zugspitze.

In Ehrwald wurde übernachtet und am nächsten Morgen gings nach dem Frühstück zum Kloster »Ettal«. Nach kurzer Besichtigung wurde die Fahrt fortgesetzt zum Schloß »Linderhof,

dem Sommersitz des ehemal. Bayernkönigs. Tief beeindruckt waren alle Besucher von der Spiegelgalerie, dem Teehaus und der in einem Fels versteckten »Grotte«.

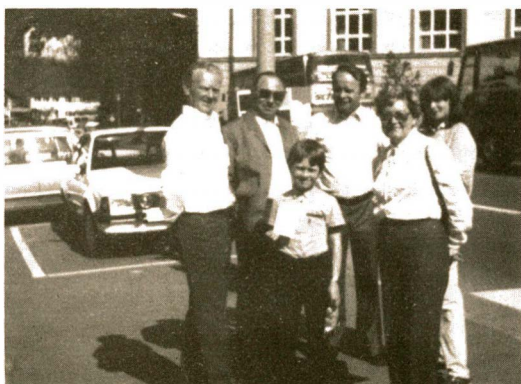
In der Gaststätte des Schlosses »Linderhof« wurde dann zu Mittag gespeist, worauf es dann weiterging nach Oberammergau, der Stadt mit den schönen Fachwerkbauten und deren Verzierungen.

Gegen 16.00 Uhr, wurde die Rückfahrt angetreten, die über Saulgrub, Schongau, Landsberg, Augsburg, Ulm nach Karlsruhe führte.

Im Turnerheim in Karlsruhe-Rüppurr fand anschließend der Abschluß mit einem gemütlichen Beisammensein statt.

Alle Teilnehmer waren von dieser 2tägigen Fahrt und den ihnen gebotenen Sehenswürdigkeiten tief beeindruckt und man war sich einig darüber, daß man diese Fahrt noch recht lange in Erinnerung behalten wird.

Sänger



Kurze Lagebesprechung nach der Einnahme des Nachmittagskaffees.



Im Schloßhof »Neuschwanstein«

Fahrplan des Bücherbusses für das Jahr 1982

K N I E L I N G E N

14tägig Donnerstag
Schulstraße, 14.00 bis 16.00 Uhr

Januar	14., 28.
Februar	11., 25.
März	11., 25.
April	22.
Mai	6.
Juni	3.
Juli	1.
August	12., 26.
September	9., 23.
Oktober	7., 21.
November	4., 18.
Dezember	2., 16.

(Biel)

Es sollte selbstverständlich sein:

- ... daß man das Radio so laut einstellt, daß die Nachbarn dadurch nicht gestört werden
 - ... daß man Pkw's oder Zugmaschinen nicht in Straßen abstellt und den Motor laufen läßt
Luftverschmutzung und Lärmbelästigung sollte man so gering wie möglich halten!
 - ... daß man Pkw nicht vor Garageneinfahrten abstellt!
- Wenn sich jeder ein wenig darum bemüht, wird das Zusammenleben in unserer Gemeinschaft für alle besser!

Knielinger Vereine mit Vorsitzenden

	Telefon
Karlsruher Athletengesellschaft 1897 E.V.	
Dieter Hildenbrand, Blenkerstr. 3	55 47 49
Geschäftsst.: Dreikönigstr. 21	55 15 64
Bürgerverein:	
Irmtraud Kaiser, Ludw.-Dill-Str. 20a	55 55 98
Boxring:	
Helmut Knobloch, Sudetenstr. 27	59 05 10
Country-Club:	
Peter Bückle, Saarlandstr. 20	59 26 97
Eisenbahner-Karnevalsverein E.V.:	
Josef Weishaar, Bahnhof Maxau	55 29 06
Freiwillige Feuerwehr:	
Heinz Knobloch, Sudetenstr. 14	55 56 07
Gemeinnützige Baugenossenschaft:	
Sudetenstr. 60	55 21 72
Kleingartenverein »Burgau«	
Dieter Uhlein, Eggensteiner Str. 48	59 49 46
Kleingartenverein Husarenlager E.V.	
Heinz Joachim Horn	
Kurt-Schumacher-Str. 2	7 19 07
Kleingartenverein »Am Kastanienbaum«	
Helmut Meinzer, Schulstr. 28	55 17 85
Gesangverein Eintracht:	
Gerold Kiefer, Landeckstr. 10	59 20 49
Gesangverein Sängervereinigung:	
Wolfgang König, Saarlandstr. 38	59 26 42
Geschäftsst.: Rheinbrückenstr. 16	55 31 09
Hohner-Handharmonika-Club:	
Rudi Hauck,	
Straße des Roten Kreuzes 54	47 33 32
Jugendzentrum:	
Saarlandstraße 16	59 21 64
Ralf Binder, Litzelastr. 34	55 03 61
Kaninchen- und Geflügelzuchtverein:	
Kurt Hauer, Blindstr. 9	55 71 62
Musikverein:	
Helmut Raih, Berliner Str. 51	75 21 67
Motorsportclub:	
Robert Vetter, Eggensteiner Str. 31	55 32 38
Naturfreunde-Touristenverein:	
Emil Vögele, Karl-Schurz-Str. 3a	59 19 41
Obst- und Gartenbauverein:	
August Frei, Schulstr. 21a	55 33 23
Polizeihundeclub:	
Heidi Goldschmidt	
Weinbrennerstr. 25	59 06 96
Reichsbund:	
Hans Kurtz, Saarlandstr. 60	55 13 48
VdK:	
Otto Wohlgemuth,	
Eggensteiner Str. 39	57 51 36
Schützenverein:	
Georg Ruf, Eggensteiner Str. 54	55 23 80
Sportfischerverein:	
Theo Gebhardt, Volzstr. 19	55 31 30
Taubenverein:	
Kurt Hofer, Annweiler Str. 4	

Turnverein:	Telefon
Reinhold Crocoll, Dreikönigstr. 7a	55 46 19
VfB 05:	
Herbert Schlindwein, Wörth/Pf.	
Meisenweg 7	(07271) 68 87
Verein der Vogelfreunde:	
Hans Honeck, Jakob-Dörr-Str. 12	59 47 48
Zucht- und Rennverein:	
Rainer Lämmle	
Geschäftsstelle: Saarlandstr. 66	59 94 40
CDU Knielingen:	
Helmut Knobloch, Sudetenstr. 27	59 05 10
SPD Knielingen:	
Siegfried Fischer, Untere Str. 8a	55 06 83
Evang. Kirchengemeinde:	
Ostpfarrei, Herweghstr. 42	
Pfarrer Manfred Zilly	55 41 37
Westpfarrei, Kirchbühlstr. 2	
Pfarrer Hans Ullrich Schulz	55 08 78
Kath. Kirchengemeinde:	
Heilig Kreuz, Heckerstr. 39	
Pfarrer Herbert Weber	55 14 89
Evangelisch-meth. Kirche:	
Neufeldstr. 47	
Rolf Armbruster, Saarlandstr. 102	55 11 64
Kath. Gemeindekrankenpflege	
und Sozialstation	59 10 07
Evang. Gemeindekrankenpflege	
und Sozialstation	55 34 44
	59 15 33

Wichtige Rufnummern:

Vorwahl von Karlsruhe	0721
Stadtverwaltung	13 31
Polizeipräsidium mit allen Dienststellen	13 61
Polizeiwache Knielingen	59 16 54
Städtische Berufsfeuerwehr:	1 12
Rettungsdienst	2 33 32
Stadtwerke:	
Störungsstelle, Gas, Strom, Wasser	5 96 61

Ärzte:

Dr. med. E. Schreiber,	
Rheinbrückenstr. 28	55 13 33
Dr. med. Klaus Koch, Facharzt für	
Innere Krankheiten u. Radiologe	
Saarlandstr. 35a	55 00 67
Dr. med. V. Steinle, Landeckstr. 3	59 02 47
Dr. med. W. Melcher, Saarlandstr. 83	55 14 85
(Facharzt für Innere Krankheit)	

Zahnärzte:

Dr. Werner Hecht, Reinmuthstr. 35	55 30 35
Dr. M. Biedermann, Saarlandstr. 83	55 72 25
Erwin Müller, Saarlandstr. 185	55 33 65

Apotheken:

Merkur-Apotheke, M. Merkert-Ohlheiser	
Reinmuthstr. 50	55 13 36
Kreuz-Apotheke, Hildegard Fichter,	
Saarlandstr. 73	55 15 42

Änderungen in der Vereinsführung bitte der Redaktion mitteilen

Allen Inserenten,
die uns das Erscheinen des

»**Knielinger**«

ermöglichten,

herzlichen Dank.

Aufnahmeantrag

Bürgerinnen und Bürger aus Knielingen!
Tretet ein in den Bürgerverein!

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein E.V. Karlsruhe-Knielingen

Vor- und Zuname _____

Geburtstag _____

Beruf _____

Wohnort _____

Straße _____

Karlsruhe-Knielingen, den _____

(Jahresbeitrag DM 4,—)

Unterschrift



Sancho-Steakhaus

Herweghstraße 3 · Telefon 55 11 09

**Wir wünschen allen
ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.**



Kommen Sie mal wieder in's beste Restaurant in der Herweghstraße. Wir sind nicht nur an Sonn- und Feiertagen für Sie da, sondern haben auch in der Woche für Sie geöffnet.

An Weihnachten und Silvester würden wir uns freuen, wenn Sie Ihren Tisch reservieren.

**Lothar Pötsch
und Personal**

U M Z Ü G E

Möbel-, Flügel- und
Klaviertransporte — Lagerungen

ROLF MAYER

7500 KARLSRUHE 21
Östliche Rheinbrückenstraße 31
Telefon 59 23 12



Sparen mit
14%
Sparkassen-
prämie

Neben jährlichen Zinsen erhalten
Sie noch 14 % Sparkassenprämie
auf die eingezahlten Sparbeträge
nach Vertragsablauf.

Sparkasse Karlsruhe

